



**Australian Government**

---

**Department of Immigration and Citizenship**

# Der Beginn Ihres Lebens in Australien

Willkommen in

## Western Australia

Deutsch  
German

Januar 2009

**Herausgabedatum:** Januar 2009.

**Telefonnummern:** Telefonnummern, die mit 1800 beginnen, sind gebührenfrei, falls Sie von einem Privatanschluss aus telefonieren und kosten ebensoviel wie ein Ortsgespräch, wenn Sie von einem Münzfernsprecher aus anrufen. Nummern, die mit 13 oder 1300 beginnen, werden nach örtlichen Gebühren berechnet. Manche 1300 und 1800 Nummern können nur von außerhalb der Hauptstadt aus erreicht werden. Für Anrufe von Mobiltelefonen gelten die jeweiligen Mobilnetzgebühren.

Das Folgende gilt für Nummern, die nicht mit 13, 1300 oder 1800 beginnen: Bei Anrufen von außerhalb Australiens muss zunächst die Landesvorwahl für Australien 61 gewählt werden, danach die Bezirksvorwahl ohne die Null, und schließlich die Telefonnummer. Bei Anrufen, die innerhalb von Australien aber außerhalb des Staates oder Territoriums getätigt werden, muss die Bezirksvorwahl und dann die Telefonnummer gewählt werden.

**Haftungsausschluss:** Obgleich das Department of Immigration and Citizenship (DIAC, oder das Ministerium) sowie andere Mitarbeiter alle Anstrengungen unternommen haben um sicherzustellen, dass die Informationen in dieser Broschüre zum Zeitpunkt der Herausgabe den Tatsachen entsprechen, enthält die Broschüre dennoch eine Reihe von Angaben, die regelmäßigen Änderungen unterliegen. Das Ministerium und seine Mitarbeiter können daher keine Haftung wegen Nachlässigkeit oder anderer Ursachen übernehmen, falls auf Grund der in dieser Broschüre angegebenen Informationen Verluste oder Schäden entstehen sollten.

# Inhalt

<b>Einführung</b> .....	<b>5</b>
<b>1. Was gleich nach der Ankunft zu tun ist</b> .....	<b>6</b>
A. Beantragen einer Steuernummer .....	6
B. Bei Medicare anmelden und entscheiden, ob private Krankenversicherung gewünscht wird .....	7
C. Eröffnen eines Bankkontos .....	7
D. Bei Centrelink anmelden .....	8
E. Mit dem Health Undertaking Service in Verbindung treten .....	8
F. Für Englischkurse anmelden .....	9
G. Kinder in der Schule anmelden .....	9
H. Führerschein beantragen .....	9
<b>2. Hilfe mit der englischen Sprache</b> .....	<b>10</b>
Übersetzungs- und Dolmetscher-Dienste .....	10
Englisch lernen für Erwachsene .....	11
<b>3. Notdienste</b> .....	<b>14</b>
Polizei .....	14
Ambulanz .....	14
Feuerwehr .....	14
Andere Notfallnummern .....	15
<b>4. Wo Sie Hilfe finden</b> .....	<b>16</b>
Dienstleistungen für Neueinwanderer .....	16
Adult Migrant English Program (AMEP) .....	16
Ethnische und Gemeindeorganisationen .....	16
Dienste für junge Leute .....	17
Elterninformation .....	17
Rechtsbeistand .....	17
Gewalt .....	17
Verbraucherrechte .....	18
Gemeindeverwaltung .....	19
Senioreninformationsdienst .....	19
Infolink .....	19
Australian Government Regional Information Service (AGRIS) <b>Error! Bookmark not defined.</b>	
Notfallhilfe .....	20
Verwandte finden .....	20
Telefonberatung im Krisenfall .....	20
Krisenhilfe .....	20
Ehe und andere Beziehungen .....	21
Family Planning Association of WA (Familienberatungsstelle) .....	21
Folter- und Traumaberatung .....	21
Finanzielle Dienste .....	21
Bürgerberatungsstelle .....	22
Steuerliche Hilfe .....	22
<b>5. Australische Gebräuche und Gesetze</b> .....	<b>24</b>
Verantwortlichkeiten und Werte .....	24
Gleichheit und Antidiskriminierung .....	24
Kriminelle Verstöße .....	25
Fahren .....	28
Drogen, Rauchen und Trinken .....	29
Umwelt .....	29
Lärm .....	29
Tiere .....	29
Menschen treffen und sich verständlich machen .....	30

Höfliches Verhalten .....	30
Kleidung .....	31
Gebräuchliche australische Ausdrücke .....	31
<b>6. Wohnen .....</b>	<b>32</b>
Mieten eines Privathauses oder einer Privatwohnung .....	32
Rechte und Pflichten des Mieters.....	32
Haus- oder Wohnungskauf.....	33
Öffentlicher Wohnungsbau .....	33
Notunterkunft.....	33
Wichtige Haushaltsdienste .....	33
<b>7. Erwerbstätigkeit .....</b>	<b>35</b>
Die Suche nach einem Arbeitsplatz .....	35
Job Network - Dienste .....	35
Weitere Informationen .....	36
Qualifikationen.....	36
Arbeitsbedingungen (Arbeitgeber-/Arbeitnehmerrechte).....	37
Superannuation (Rentensparplan) .....	38
Steuerwesen .....	38
<b>8. Soziale Sicherheit .....</b>	<b>41</b>
Zahlungen von Centrelink .....	41
Wartezeiten .....	41
Krisenzahlung für humanitäre Einwanderer .....	42
Family Assistance Payments (Familienunterstützung).....	42
Jugendliche .....	43
Jemand, der sich für Sie mit Centrelink oder dem Family Assistance Office befasst.....	43
Rechte und Pflichten .....	43
Centrelink Multicultural Service Officers.....	44
Weitere Informationen .....	44
<b>9. Transport .....</b>	<b>45</b>
Öffentliches Transportwesen.....	45
Privatfahrzeuge .....	45
<b>10. Ausbildung und Kinderbetreuung .....</b>	<b>46</b>
Kinderbetreuung.....	46
Schulen .....	46
Nicht-englisch-sprachige Kinder.....	47
Dolmetscher .....	48
Anmeldung .....	48
Berufliche Ausbildung.....	48
Universität .....	48
<b>11. Das Gesundheitssystem.....</b>	<b>50</b>
Medicare.....	50
Centrelink Health Care Card .....	50
Private Krankenversicherung .....	50
Medizinische Hilfe .....	51
Community Health Centres (örtliche Gesundheitszentren) .....	52
Geistige Gesundheit.....	53
Dienste für Menschen diverser kultureller und sprachlicher Herkunft .....	53
Kindersicherheit und Unfallverhütung .....	53
Impfprogramm .....	53
Zahnärztliche Dienste.....	54
Zugang zu Altenpflegediensten.....	54
Weitere Informationen .....	55
<b>12. Freizeit und Medien.....</b>	<b>56</b>
Aktivitäten im Freien.....	56

Besondere Veranstaltungen .....	56
Medien.....	56
Internet .....	57
<b>13. Department of Immigration and Citizenship .....</b>	<b>58</b>
Wiedereinreisevisa .....	59
Familienbesuche in Australien .....	59
<b>14. Gemeindeverwaltungen und Dienstleistungen der Gemeinde.....</b>	<b>60</b>
Dienstleistungen der Gemeinde .....	60
Multikulturelle Dienstleistungen .....	60
Büchereien .....	60
Andere Dienstleistungen .....	60
Weitere Informationen .....	60

# Einführung

Willkommen in Australien, und ganz besonders in Western Australia.

Regierungen der Staaten und Territorien sowie Lokalregierungen in Australien, zusammen mit privaten Organisationen, bieten den Bewohnern Australiens eine große Auswahl von Dienstleistungen an. Diese Broschüre soll Ihnen einen Überblick der angebotenen Dienstleistungen und Beratungsstellen geben.

Diese Broschüre wendet sich an zukünftige und kürzlich eingereiste Einwanderer nach Australien, wobei permanente Einwanderer und Einwanderer aus humanitären Gründen, sowie deren Förderer und Dienstleister, besonders angesprochen sind. Flüchtlinge und humanitäre Einwanderer sollten außerdem die Sonderinformationen beachten, die das Department of Immigration and Citizenship (DIAC) speziell für diese Gruppen erstellt hat.

Die Informationen in dieser Broschüre sind sicherlich nicht für alle Leser passend. Dies zu erreichen wird immer schwierig sein. Wir bitten Sie besonders zu beachten, dass einige der beschriebenen Dienstleistungen manchen permanenten Einwanderern sowie den meisten Inhabern eines temporären Visums nicht zur Verfügung stehen.

Bitte nehmen Sie sich die Zeit, diese Broschüre sorgfältig durchzulesen. Wir glauben, dass Sie diese Informationen am Beginn Ihres neuen Lebens in Australien hilfreich finden werden. Bitte benutzen Sie nur die neueste Ausgabe, die von vielen Einwanderungsdiensten sowie von der Website 'Living in Australia' unter [www.immi.gov.au/living-in-australia](http://www.immi.gov.au/living-in-australia) erhältlich ist. Wir empfehlen Ihnen, Kapitel 1 bis 4 zuerst zu lesen. Sie enthalten Informationen, die für Sie in den ersten Wochen Ihres Aufenthaltes besonders wichtig sind.

Die Angelegenheiten, mit denen Sie sich am Beginn Ihres neuen Lebens in Australien befassen werden, sind komplexen und ständigen Änderungen unterworfen. Sie werden Herausforderungen, aber auch Erfolgserlebnisse kennenlernen. Letztendlich hängt Ihr Erfolg von Ihren eigenen Anstrengungen, aber auch vom guten Willen derer ab, die bereit sind, Ihnen zu helfen. Willkommen und viel Glück!

# 1. Was gleich nach der Ankunft zu tun ist

Nachfolgend finden Sie eine Liste von acht wichtigen Dingen, um die Sie sich so bald wie möglich nach Ihrer Ankunft in Australien kümmern sollten. Haken Sie bereits erledigte Dinge ab.

- |   |                          |
|---|--------------------------|
| <b>Ihre Kontrollliste</b>   | ✓                        |
| <b>A. Beantragen einer Tax File Number (Steuernummer)</b>         | <input type="checkbox"/> |
| <b>B. Bei Medicare anmelden</b>                                   | <input type="checkbox"/> |
| <b>C. Eröffnen eines Bankkontos</b>                               | <input type="checkbox"/> |
| <b>D. Bei Centrelink anmelden</b>                                 | <input type="checkbox"/> |
| <b>E. Mit dem Health Undertaking Service in Verbindung treten</b> | <input type="checkbox"/> |
| <b>F. Für Englischkurse anmelden</b>                              | <input type="checkbox"/> |
| <b>G. Kinder in der Schule anmelden</b>                           | <input type="checkbox"/> |
| <b>H. Führerschein beantragen</b>                                 | <input type="checkbox"/> |

Siehe Kapitel 2, *Hilfe mit der englischen Sprache* für Informationen über Dolmetscherdienste und das Übersetzen von Dokumenten.

Siehe Kapitel 4, *Wo Sie Hilfe finden* für Informationen über Organisationen, die Ihnen bei Ihrer Sesshaftwerdung helfen können.

## A. Beantragen einer Steuernummer

**Dies sollten Sie zuerst erledigen.** Um in Australien Geld zu verdienen, brauchen Sie eine **Tax File Number** (Steuernummer) (TFN). Einkommen ist Lohn oder Gehalt auf Grund einer ausgeübten Arbeit, staatliche Zahlungen sowie aus Investitionen erzielte Gelder einschließlich Zinsen auf Sparkonten.

### So beantragen Sie eine Steuernummer

In Australien können Sie das **Australian Taxation Office** (ATO) anrufen und sich ein Antragsformular zuschicken lassen. Sie können Ihre TFN auch über die ATO-Website beantragen, und zwar rund um die Uhr an allen Tagen der Woche. Formulare können auch über im Telefonbuch verzeichnete ATO- oder Centrelink-Dienststellen bezogen werden.

### Kontaktangaben des Australian Taxation Office (ATO)

<b>Telefon</b>	<b>13 2861</b>
<b>Online-Antrag für eine TFN</b>	<a href="#">Individuelle Online-Anmeldung für eine TFN</a>
<b>Persönlich</b>	<a href="#">ATO-Dienststellenadressen</a> <a href="#">Centrelink-Dienststellenadressen</a>
<b>ATO-Website</b>	<a href="http://www.ato.gov.au">www.ato.gov.au</a>

Siehe Kapitel 7, *Erwerbstätigkeit* für weitere Informationen über das Steuerwesen.

## B. Bei Medicare anmelden und entscheiden, ob private Krankenversicherung gewünscht wird

Durch **Medicare** leistet die australische Regierung Unterstützung bei medizinischen Behandlungskosten. Außerdem zahlt die Regierung unter dem Pharmaceutical Benefits Scheme (PBS) einen Teil der Kosten für die meisten Medikamente. Medicare und PBS werden von Medicare Australia verwaltet.

Sie sind möglicherweise dazu berechtigt, Medicare beizutreten. Sie können dann sofort Zugang zu medizinischer Versorgung erhalten. Dazu gehören: kostenlose medizinische Behandlung in öffentlichen Krankenhäusern, Kostenhilfe für ausserklinische Behandlungen sowie subventionierte Medikamente. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Einwanderer einen Anspruch auf Medicare haben. Bitte fragen Sie bei Medicare, ob Sie anspruchsberechtigt sind.

Medicare hat ein **Information Kit**, das in 19 verschiedene Sprachen übersetzt worden ist und sowohl auf Englisch als auch in Brailleschrift ebenso wie auf CD und Kassette erhältlich ist. Es informiert über Medicare und andere staatliche Gesundheitsdienste sowie die erforderlichen Bedingungen für die Inanspruchnahme der Gesundheitsfürsorge. Sie erhalten dieses Informationspaket bei einer Medicare-Dienststelle, einem Migrant Resource Centre oder Sie können es von der Website [Website](http://www.medicareaustralia.gov.au) herunterladen.

### So melden Sie sich bei Medicare an

Um sich bei Medicare anzumelden, sollten Sie 7 bis 10 Tage nach Ihrer Ankunft in Australien zu einer Medicare-Dienststelle gehen und Ihren Reisepass, Ihre Reisedokumente sowie Ihr Dauervisum mitbringen. Wenn alle Anmeldungsvoraussetzungen erfüllt sind, erhalten Sie normalerweise sogleich Ihre Medicare-Kartenummer, die Sie benutzen können, bis Ihre Karte etwa 3 Wochen später per Post eintrifft. Normalerweise werden Sie die Kosten Ihrer Behandlung selbst zahlen, und Medicare wird dann einen Teil der Summe Ihrer Behandlungskosten rückerstatten. **Müssen Sie dringend zum Arzt**, so können Sie bei Medicare eine Übergangsnnummer erbitten, ohne 7 bis 10 Tage warten zu müssen.

**Notfallbehandlungen** sind 24-stündig in den Unfall- oder Notfallabteilungen öffentlicher Krankenhäuser verfügbar.

### Medicare - Kontaktangaben

<b>Telefon</b>	<b>13 2011</b>
<b>Persönlich</b>	<a href="#">Medicare-Dienststellen</a>
<b>Medicare Information Kit</b> (verfügbar in nicht-englischen Sprachen)	<a href="#">Informations-Kit</a>
<b>Medicare-Website</b>	<a href="http://www.medicareaustralia.gov.au">www.medicareaustralia.gov.au</a>

Ausser Medicare gibt es auch noch viele verschiedene private Krankenversicherungen. Eine private Krankenversicherung deckt Behandlungen ab, die nicht von Medicare umfasst werden, z.B. Zahnbehandlungen, optischen Diensten und Krankentransport. Um eine geeignete Krankenversicherung zu finden, sehen Sie in den Yellow Pages (Gelbe Seiten) unter 'Private health insurance' nach.

Weitere Informationen über private Krankenversicherungen finden Sie in Kapitel 11, *Das Gesundheitssystem*.

## C. Eröffnen eines Bankkontos

In Australien bewahrt man sein Geld in einer Bank, Bausparkasse oder Kreditgenossenschaft auf. Normalerweise wird das Einkommen, wie z.B. Gehälter, Löhne und staatliche Zahlungen, direkt in ein Bankkonto eingezahlt. Bank- und Kreditkarten werden in Australien zu vielen Zwecken verwendet.

Es wird empfohlen, **innerhalb von 6 Wochen nach der Ankunft** ein Konto bei einer Bank, Bausparkasse oder Kreditgenossenschaft zu eröffnen, da normalerweise nur der Reisepass zu Identifikationszwecken notwendig ist. Nach 6 Wochen sind zur Eröffnung eines Kontos weitere Identifikationsdokumente erforderlich. Dies könnte Ihnen Schwierigkeiten bereiten, wenn Sie nicht viele solcher Dokumente besitzen. Teilen Sie der Bank Ihre Steuernummer (Tax File Number TFN) mit, um erhöhte Steuersätze auf verdiente Zinsen zu vermeiden.

Weitere Informationen über das Eröffnen eines Bankkontos finden Sie auf der folgenden Website.

[Smarter Banking – make the most of your money](#)

[www.bankers.asn.au](http://www.bankers.asn.au)

## D. Bei Centrelink anmelden

**Centrelink** ist eine Regierungsorganisation, die Hilfe bei der Arbeitssuche, Sozialhilfe und andere Formen der Unterstützung anbietet. Neue Einwanderer können sich bei Centrelink anmelden, um Hilfe bei der Stellensuche, eine Anerkennung für im Ausland erlangte Qualifikationen oder Zugang zu sachdienlichen Kursen zu erhalten. Bei Centrelink erhalten Sie auch Antragsformulare für Steuernummern und Unterstützung bei der Antragsstellung bei der Steuerbehörde, so dass keine Verzögerung Ihrer Zahlungen eintritt. Zahlungen können von dem Tag an veranlasst werden, an dem Sie sich mit Centrelink in Verbindung gesetzt haben. Um Zahlungen von dem Tag an, an dem Sie in Australien angekommen sind, zu erhalten, müssen Sie sich an demselben Tag mit Centrelink in Verbindung setzen und innerhalb von 14 Tagen einen Antrag einreichen.

Humanitäre Einwanderer können über Centrelink sogenannte **Crisis Payments** (Krisenzahlungen) erhalten. Der Antrag darauf muss innerhalb von 7 Tagen nach der Ankunft in Australien eingereicht werden, bzw. Kontakt mit Centrelink zum Zweck der Antragstellung muss innerhalb von 7 Tagen nach der Ankunft aufgenommen werden, wobei dann der Antrag selbst innerhalb von 14 Tagen nach der Kontaktaufnahme erfolgen muss. Weitere Informationen finden Sie in Kapitel 8, *Soziale Sicherheit*.

Wenn Sie Kinder haben, stehen Ihnen möglicherweise staatliche Zahlungen zur Unterstützung von Familien zu.

Weitere Informationen finden Sie in Kapitel 2, *Hilfe mit der englischen Sprache*; Kapitel 7, *Erwerbstätigkeit*; und Kapitel 8, *Soziale Sicherheit*.

### Centrelink - Kontaktangaben

<b>Telefon</b>	<b>13 1021</b>
<b>Hilfe bei nicht-englischen Sprachen</b>	<b>13 1202</b>
<b>Persönlich</b>	<a href="#">Centrelink-Dienststellen</a>
<b>Centrelink-Website</b>	<a href="http://www.centrelink.gov.au">www.centrelink.gov.au</a>
<b>Für neue Einwanderer</b>	<a href="#">Haben Sie sich erst kürzlich in Australien niedergelassen?</a>
<b>Informationen in anderen Sprachen</b>	<a href="#">Centrelink – wir sprechen Ihre Sprache</a>

## E. Mit dem Health Undertaking Service in Verbindung treten

Wenn Sie auf Aufforderung durch die ausländische Dienststelle des Department of Immigration and Citizenship (DIAC) ein sogenanntes **Health Undertaking** Formular (Form 815) unterschrieben haben, so müssen Sie den Health Undertaking Service nach Ihrer Ankunft in Australien anrufen.

Nachdem Sie sich mit dem Health Undertaking Service in Verbindung gesetzt haben, werden Sie über die Adresse der Ihnen nächstgelegenen Health Authority Clinic informiert, wo Sie Ihre medizinischen Nachfolgeuntersuchungen vornehmen lassen können.

## F. Für Englischkurse anmelden

**Sich auf Englisch verständlich machen zu können ist sehr wichtig** und der Schlüssel zu Ihrer erfolgreichen Sesshaftwerdung in Australien. Wenn Sie nicht Englisch sprechen können, empfehlen wir Ihnen dringend, dies sobald wie möglich nach Ihrer Ankunft zu lernen.

Englische Sprachkurse für Neueinwanderer werden im Rahmen des **Adult Migrant English Program** (AMEP) angeboten. Als neuer Einwohner können Sie bis zu 510 Stunden kostenlosen Englischunterricht erhalten (für humanitäre Einwanderer ggf. zusätzliche Stunden). Die Unterrichtsmöglichkeiten des AMEP sind flexibel so dass Sie neben Arbeit, Familie und anderen Verpflichtungen gleichzeitig Englisch lernen können.

**Melden Sie sich sobald wie möglich an**, damit Sie Ihren Anspruch auf Unterricht nicht verlieren. Weitere Informationen finden Sie in Kapitel 2, *Hilfe mit der englischen Sprache*.

## G. Kinder in der Schule anmelden

Das Gesetz in Australien besagt, dass Kinder zwischen 5 und 15 Jahren die Schule besuchen müssen. Melden Sie Ihre Kinder sobald wie möglich in einer Schule an. Weitere Informationen finden Sie in Kapitel 10, *Ausbildung und Kinderbetreuung*.

## H. Führerschein beantragen

Wenn Sie ein Dauervisum und einen gültigen Führerschein eines anderen Landes entweder auf Englisch oder mit einer offiziellen, durch eine anerkannte Stelle angefertigten Übersetzung besitzen, so können Sie die ersten 3 Monate nach Ihrer Ankunft hiermit Auto fahren. Danach müssen Sie zum Fahren über einen australischen Führerschein verfügen. Hierzu müssen Sie normalerweise einen Theorietest, eine praktische Fahrprüfung und einen Sehtest erfolgreich absolvieren. In Australien werden Führerscheine durch Staats- und Territorialregierungen ausgestellt.

Sollten Sie keinen Führerschein eines anderen Landes besitzen, so müssen Sie einen theoretischen Fahrttest bestehen, um eine Fahrschülerbewilligung ausgestellt zu bekommen.

**[Department of Planning and Infrastructure](#)**

**13 1156**

**Outside Western Australia**

**9427 6404**

**TTY (for hearing and speech impaired)**

**9216 8484**

**Fax**

**9427 8191**

**E-Mail**

**[callcentre@dpi.wa.gov.au](mailto:callcentre@dpi.wa.gov.au)**

**Website**

**[www.dpi.wa.gov.au/licensing](http://www.dpi.wa.gov.au/licensing)**

**Bitte beachten:** In Australien herrschen strenge Straßenverkehrsregeln, einschließlich des Fahrens unter dem Einfluss von Alkohol, denen Sie Folge leisten müssen. Weitere Informationen finden Sie in Kapitel 5, *Australische Gebräuche und Gesetze*.

Siehe Kapitel 2, *Hilfe mit der englischen Sprache* für offizielle Übersetzungen von Führerscheinen.

## 2. Hilfe mit der englischen Sprache

### Übersetzungs- und Dolmetscher-Dienste

#### Dolmetscher

Der **Translating and Interpreting Service (TIS National)** bietet Telefondolmetscher in über 120 Sprachen und Dialekten. Sie können TIS National zum Ortsgesprächstarif anrufen (Anrufe von Mobiltelefonen können anderen Tarifen unterliegen). TIS National steht Ihnen 24 Stunden, 7 Tage die Woche zur Verfügung, und kann Ihnen in Notsituationen überall in Australien helfen.

Wenn Sie nicht Englisch sprechen oder verstehen und sich mit einer Regierungsstelle in Verbindung setzen müssen, bitten Sie diese darum, TIS National anzurufen, damit Sie bei der Kommunikation unterstützt werden. Normalerweise wird Ihnen ein Telefondolmetscher helfen, doch wenn nötig, können Regierungsstellen auch einen Dolmetscher vor Ort organisieren. Die Regierungsstelle übernimmt in der Regel die Kosten für Dolmetscherdienste. Informieren Sie sich über die Öffnungszeiten der Regierungsstelle, mit der Sie sprechen möchten, bevor Sie anrufen.

Wenn es Ihnen schwer fällt, die automatischen Telefonsysteme von Regierungsstellen zu verstehen, so setzen Sie sich bitte direkt mit TIS National in Verbindung.

Wenn Sie beim Besuch Ihres Arztes einen Dolmetscher brauchen, sagen Sie Ihrem Arzt, TIS National oder die Doctor's Priority Line anzurufen, um einen Telefondolmetscher zu organisieren. Ihr Arzt kann bei Bedarf auch einen Dolmetscher vor Ort buchen.

**Translating and Interpreting Service (TIS National)** **131 450**

**TIS National-Website** [www.immi.gov.au/tis](http://www.immi.gov.au/tis)

Wenn Sie mit Centrelink sprechen möchten und die Hilfe eines Dolmetschers benötigen, so können Sie Centrelink direkt anrufen:

**Centrelink** (mit Dolmetscher) **13 1202**

**Centrelink-Website** [www.centrelink.gov.au](http://www.centrelink.gov.au)

#### 'Ich brauche einen Dolmetscher'-Karte

Für nicht englisch-sprechende Menschen, die die Hilfe eines Dolmetschers benötigen, gibt TIS National eine 'Ich brauche einen Dolmetscher'-Karte heraus. Diese Karte trägt das Nationale Dolmetschersymbol und kann in der Brieftasche aufbewahrt werden. Die Karte dient nicht englisch-sprechenden Menschen dazu, Dolmetscherdienste für Gespräche mit Regierungsbehörden, Gemeindegruppen und Geschäftsgesprächen zu beantragen. Nicht englisch-Sprechende zeigen dann einfach die Karte, um darauf hinzuweisen, dass ein Dolmetscher gewünscht wird.

Die Vorderseite der Karte hat ein Schriftfeld, in dem die gewünschte Sprache der nicht-englisch-sprechenden Person niedergeschrieben werden kann. Die Umseite der Karte trägt die Kontaktangaben von TIS National. Diese Karte kann von allen Personen in Australien benutzt werden, die nicht-englisch-sprachiger Herkunft sind und zur Verständigung einen Dolmetscher brauchen oder wünschen.

TIS National verteilt diese Karten kostenlos an eine Reihe von Regierungsbehörden, Gemeindegruppen und gemeinnützige Organisationen zur Weitergabe an ihre nicht-englisch-sprechenden Kunden. Die Karten können per E-Mail bestellt werden bei der TIS Client Liaison and Promotions (Kundendienstabteilung): [tispromo@immi.gov.au](mailto:tispromo@immi.gov.au)

**Bitte beachten:** Die Dienste der TIS National sind gebührenpflichtig. Somit können Dolmetschergebühren anfallen.

TIS National nimmt Anfragen von permanenten australischen Einwohnern und Staatsbürgern, die daran interessiert sind, Vertragsdolmetscher zu werden und für Mitglieder der australischen Gesellschaft, die andere Sprachen als Englisch sprechen, Dolmetscherdienste zu übernehmen, gerne entgegen. Wenn Ihnen Englisch und mindestens eine andere Sprache gut geläufig sind, sollten Sie erwägen, sich bei TIS National um eine Stelle als Vertragsdolmetscher zu bewerben. Wenn Sie an weiteren Informationen interessiert sind, wenden Sie sich bitte an einen Vertragsmanager von TIS National, der Sie unter der Nummer 1300 132 621 über die Einstellung von Dolmetschern sowie die Arbeitsbedingungen informieren wird.

## **Übersetzung Ihrer wichtigen Dokumente**

Eine zusammenfassende / auszugsweise englische Übersetzung bestimmter Dokumente, die für Ihre Sesshaftwerdung in Australien wichtig sind, kann Ihnen durch das Department of Immigration and Citizenship (DIAC) kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Diese Dokumente können zum Beispiel Geburts- und Heiratsurkunden, Führerschein oder Ausbildungs- und Arbeitsnachweise sein.

Wenn Sie kostenlose Übersetzungen beantragen wollen, so müssen Sie entweder permanenter Einwohner oder australischer Staatsbürger sein, und die Übersetzungen innerhalb von 2 Jahren nach Ihrer Ankunft bzw. der Erteilung Ihrer permanenten Aufenthaltserlaubnis beantragen. Ihr Übersetzungsantrag muss über einen Dienstanbieter des **Adult Migrant English Program (AMEP)** gestellt werden (siehe unten).

Übersetzungen anderer Dokumente können über anerkannte Übersetzer gegen Entrichtung einer entsprechenden Gebühr bezogen werden. Eine Liste anerkannter Übersetzer in Ihrer Sprache finden Sie auf der Website der **National Accreditation Authority for Translators and Interpreters (NAATI)**.

**NAATI-Hotline**

**1300 557 470**

**NAATI-Website**

[www.naati.com.au/](http://www.naati.com.au/)

## **Englisch lernen für Erwachsene**

### **Das Adult Migrant English Program (AMEP)**

Einer der ersten und wichtigsten Schritte, den Sie tun können, um sich schnell und gut in Australien einzuleben und Ihre Ziele zu erreichen, ist, Englisch zu lernen. Falls Sie Anspruch haben, können Sie bei AMEP Grundkenntnisse der englischen Sprache lernen, die Ihnen im Alltag und bei der Arbeit behilflich sein werden.

Besteht bei Ihnen ein Anspruch auf das AMEP, können Sie entweder bis zu 510 Stunden Englischunterricht erhalten, oder solange Unterricht bekommen, bis Sie Grundkenntnisse in Englisch haben (je nachdem, was zuerst eintrifft).

Haben Sie als Einwanderer aus humanitären Gründen Folter oder traumatische Erlebnisse erlitten, bevor Sie nach Australien gekommen sind, oder falls Ihre Schulbildung nur kurz war, sind Sie gegebenenfalls zu mehr Englischunterricht berechtigt.

Um Ihren Anspruch auf AMEP-Unterricht festzustellen, werden Ihre sprachlichen und schriftlichen Englischkenntnisse, einschließlich Lesen und Verstehen, geprüft werden. Wenn Ihre Englischkenntnisse bisher noch nicht im Rahmen Ihrer Einwanderungsbewerbung außerhalb Australiens geprüft worden sind, wird dies vorgenommen, wenn Sie sich für AMEP-Unterricht in Australien bewerben.

Für AMEP-Unterricht müssen Sie sich innerhalb von 3 Monaten nach Ihrer Ankunft in Australien, oder der Erteilung Ihrer permanenten Aufenthaltsgenehmigung, bei Ihrem lokalen AMEP-Dienstleister anmelden. Sie müssen den Unterricht innerhalb eines Jahres beginnen, sonst könnten Sie Ihren Anspruch auf Englischunterricht mit AMEP verlieren. Sind Sie für den Unterricht registriert, können Sie den Beginn Ihrer Unterrichtsklassen verschieben, falls Sie aufgrund wichtiger Familien-, Arbeits- oder sonstigen Verpflichtungen an dem Unterricht nicht teilnehmen können.

Das AMEP bietet verschiedene Unterrichtsmöglichkeiten an. Sie können an Vollzeit- oder Teilzeitklassen teilnehmen, die tagsüber, abends und an Wochenenden stattfinden. Die Klassen werden in Stadt- und Landgebieten abgehalten. Sie haben die Wahl, Englisch zu Hause per Fernunterricht oder mit einem Lehrer, der zu Ihnen ins Haus kommt, zu lernen. Wenn Sie Kinder haben, die noch nicht zur Schule gehen (unter 5 Jahre) kann Ihr lokaler AMEP-Dienstanbieter für Ihre Kinder kostenlose Kinderbetreuung organisieren, während Sie den Unterricht besuchen.

**Enquiries Line**

**131 881**

**AMEP website**

[www.immi.gov.au/amep](http://www.immi.gov.au/amep)

**Settlement Services Locator**

[www.immi.gov.au/living-in-australia/settle-in-australia/find-help/where-to-help/index.htm](http://www.immi.gov.au/living-in-australia/settle-in-australia/find-help/where-to-help/index.htm)

Kontaktieren Sie Ihren lokalen Dienstanbieter, wenn Sie sich anmelden wollen oder herausfinden möchten, ob Sie Anspruch auf AMEP-Unterricht haben (Kontaktangaben siehe unten):

**AMES WA**

E Block  
Carlisle Campus - Swan TAFE  
Cnr Oats and Bank Sts  
PERTH WA 6101  
Tel: **9267 7335**  
Fax: 9267 7331

**Perth CBD region**

Central TAFE  
Level 3, 25 Aberdeen St  
PERTH WA 6000  
Tel: **9427 1377**  
Fax: 9427 1981

Migrant Resource Centres/Migrant Service Agencies (siehe Kapitel 4, *Wo Sie Hilfe finden*) und Centrelink (siehe Kapitel 7, *Erwerbstätigkeit*) haben ebenfalls Informationen über AMEP sowie andere Möglichkeiten, Ihre Englischkenntnisse zu verbessern.

### **Andere Möglichkeiten Englisch zu lernen**

Weitere Englischkurse gibt es auch über gezielte Programme des Department of Education, Employment and Workplace Relations (DEEWR), d.h. das Ministerium für Bildung, Arbeit und Betriebsrechte, sowie Staats- und Territorialregierungen. Das DEEWR verfügt über 2 arbeitsbezogene Sprachprogramme für Erwachsene im erwerbsfähigen Alter (15 bis 64 Jahre).

Das erste Programm heißt Language, Literacy and Numeracy Program (LLNP) und bietet bis zu 800 Stunden in Sprach-, Lese- und Rechenfähigkeiten für Menschen, die wegen geringen Lese- oder Sprachkenntnissen in Englisch Schwierigkeiten haben, einen Arbeitsplatz zu finden.

Sie können zu einem LLNP-Kurs zugelassen werden, wenn Sie bereits einen AMEP-Kurs abgelegt haben oder keinen Anspruch auf AMEP haben. LLNP umfasst Schreiben, Sprechen, Verstehen und Lesen auf Englisch sowie Mathematik und berufliches Lernen, um Ihnen bei der Suche nach einem Arbeitsplatz zu helfen. Um zugelassen zu werden, müssen Sie bei Centrelink als arbeitssuchend gemeldet sein.

**Centrelink**

**13 1021**

**Wenn Sie nicht Englisch sprechen**

**13 1202**

**LLNP-Webseiten**

[www.centrelink.gov.au/internet/internet.nsf/services/literacy\\_numeracy.htm](http://www.centrelink.gov.au/internet/internet.nsf/services/literacy_numeracy.htm)

Das zweite Programm heißt **Workplace English Language and Literacy (WELL)** und subventioniert Organisationen, die ihre Arbeitskräfte in englischen Sprach-, Lese und Rechenfähigkeiten ausbilden.

**WELL-Programm**

**1300 363 079**

**Website**

[www.deewr.gov.au](http://www.deewr.gov.au)

DEEWR bietet außerdem intensive Englisch-Sprachkurse für anspruchsberechtigte, neu eingewanderte Schüler unter 18 Jahren. Das entsprechende Programm heißt **English as a Second Language for New Arrivals (ESL-NA Program)**, d.h. Englisch als Zweitsprache für Neuankömmlinge und ist darauf ausgerichtet, die Bildungsmöglichkeiten und –ergebnisse neu eingewanderter Schüler nicht-englischer Herkunft zu verbessern. Durch die Entwicklung der englischen Sprachkenntnisse wird die Teilnahme an etablierten Bildungsaktivitäten gefördert.

**ESL-NA-Programm**

**1300 363 079**

**Website**

[www.deewr.gov.au](http://www.deewr.gov.au)

Englischkurse werden auch von anderen Bildungsinstituten und Gemeindezentren angeboten. Siehe Kapitel 7, *Erwerbstätigkeit* und Kapitel 10, *Ausbildung und Kinderbetreuung*, unter *Berufliche Ausbildung*.

# 3. Notdienste

Im Notfall wählen Sie die Notrufnummer **000** für:

- [Police](#)
- [Ambulance](#)
- [Fire Brigade](#)

Anrufe an die Nummer **000** (dreimal die Null) sind kostenlos. Sie müssen Ihren Namen, Ihre Adresse und Telefonnummer (falls Sie eine besitzen) sowie die Art der benötigten Hilfe angeben.

Wenn Sie nicht Englisch sprechen, sagen Sie der Vermittlung zuerst, welche Art von Hilfe Sie brauchen (sagen Sie einfach "**Police**", "**Ambulance**" oder "**Fire**"), und dann welche Sprache Sie sprechen. Sie werden dann direkt mit dem Translating and Interpreting Service (TIS National) verbunden, hängen Sie also nicht auf. TIS National-Dolmetscher helfen dann der Polizei, der Feuerwehr oder dem Rettungsdienst dabei, Ihre Adresse und anderen Angaben zu erfragen.

## Polizei

Im **Notfall** wählen Sie **000** und fragen nach "**Police**".

In **nicht dringenden** Fällen wählen Sie **131 444** oder Ihre örtliche Polizeiwache, deren Telefonnummer Sie im Telefonbuch finden. Die Dienste der Polizei sind kostenlos.

Die australische Polizei ist den Streitkräften nicht angeschlossen und beteiligt sich auch nicht am politischen Geschehen. Es ist ihre Aufgabe, Leben und Besitz in der Gemeinschaft zu schützen, Verbrechen zu verhindern und aufzudecken sowie den Frieden zu wahren. Die Polizei kann auch bei Familienproblemen einschreiten, falls es sich um eine häusliche Auseinandersetzung handelt oder falls körperlicher, sexueller oder psychologischer Missbrauch zu befürchten ist.

## Ambulanz

Wenn Sie einen Rettungswagen benötigen, wählen Sie **000** und fragen nach "**Ambulance**". Ambulanzen sorgen für Notfalltransporte zu Krankenhäusern und sofortige medizinische Versorgung. Bitte **HÄNGEN SIE DAS TELEFON NICHT AUF**, wenn Sie nicht Englisch sprechen – sagen Sie, welche Sprache Sie sprechen und ein Dolmetscher wird Ihnen im weiteren Verlauf Ihres Anrufs behilflich sein.

In manchen Staaten und Territorien ist der Ambulanzdienst für Menschen, die eine staatliche Rente erhalten oder im Besitz einer Health Care Card sind (diese wird durch Centrelink an Menschen mit niedrigem Einkommen ausgestellt) kostenlos oder diskontiert. Wenn Sie diese Vergünstigungen nicht besitzen, kann es teuer werden. Deshalb sollten Sie sich überlegen, Mitglied des Ambulanzdienstes zu werden oder eine private Krankenversicherung abzuschließen, die diese Kosten übernimmt. Siehe Kapitel 11, *Das Gesundheitssystem*.

[St John Ambulance](#)

**9334 1222**

## Feuerwehr

Im Notfall wählen Sie **000** und fragen nach "**Fire Brigade**". Die Feuerwehr löscht Feuer, rettet Menschen aus brennenden Gebäuden und hilft in Situationen, wo Gefahr durch Gas oder Chemikalien besteht. In nicht dringenden Fällen können Sie die unter 'Fire brigades' im Telefonbuch angegebene Nummer anrufen.

## Andere Notfallnummern

Nützliche Notfallnummern sind vorne in Ihrem örtlichen Telefonbuch angegeben. Hier finden Sie zum Beispiel:

**Poisons Information Centre** (Vergiftungsinformation) **13 1126**  
(24-Stunden-Telefon)

**[Child Abuse Prevention Services \(CAPS\)](#)** (Kinderschutz) **1800 688 009**  
(Kostenloses 24-Stunden-Krisentelefon)

## 4. Wo Sie Hilfe finden

### Dienstleistungen für Neueinwanderer

Das Department of Immigration and Citizenship (DIAC) finanziert das **Settlement Grants Program (SGP)**, soziale Initiativen für Neueinwanderer mit permanenter Aufenthaltsgenehmigung, die als humanitäre Einwanderer oder im Rahmen der Familienzusammenführung angekommen sind und geringe Englischkenntnisse besitzen.

Ebenfalls Anspruch auf diese Dienstleistungen haben Familienangehörige von zugewanderten gelernten Fachkräften, einschließlich Inhaber von zeitlich begrenzten Visa wie Prospective Marriage (zukünftige Eheschließung) und Provisional Spouse (zukünftige/r Ehepartner/in) sowie Inhabern von Familienvisa und ihren Angehörigen mit geringen Englischkenntnissen in Land- und Regionalgebieten.

Das SGP bietet Organisationen finanzielle Unterstützung für Projekte, um Neueinwanderern den Weg in die Selbständigkeit sowie die Beteiligung am Leben in Australien bald nach ihrer Ankunft zu ermöglichen. Diese Projekte umfassen die Bereiche Einführung in das Leben in Australien, Aufbau von Gemeindegruppen und Eingliederung.

Weitere Informationen über das SGP sowie Einzelheiten über SGP-finanzierte Organisationen sind unter

#### Settlement Grants Program (SGP)

[www.immi.gov.au/living-in-australia/delivering-assistance/settlement-grants/](http://www.immi.gov.au/living-in-australia/delivering-assistance/settlement-grants/)

#### Settlement Services Locator

[www.immi.gov.au/living-in-australia/settle-in-australia/find-help/where-to-help/index.htm](http://www.immi.gov.au/living-in-australia/settle-in-australia/find-help/where-to-help/index.htm)

### Adult Migrant English Program (AMEP)

Außer durch Englischkurse können Ihnen Ihre AMEP-Lehrer auch dabei helfen, den australischen Lebensstil sowie Aktivitäten des täglichen Lebens besser zu verstehen, wie zum Beispiel Bankgeschäfte abwickeln, einkaufen, sich für einen Arbeitsplatz bewerben und sich am Leben in der Gemeinschaft beteiligen. Ihre Klassenkameraden befinden sich in ähnlichen Umständen wie Sie und haben bestimmt auch nützliche Tipps für Sie. Weitere Informationen finden Sie in Kapitel 2, *Hilfe mit der englischen Sprache*.

#### Settlement Services Locator

[www.immi.gov.au/living-in-australia/settle-in-australia/find-help/where-to-help/index.htm](http://www.immi.gov.au/living-in-australia/settle-in-australia/find-help/where-to-help/index.htm)

### Ethnische und Gemeindeorganisationen

Es gibt viele ethnische und Gemeindeorganisationen, die Ihnen helfen können oder Sie an andere Stellen weiterverweisen können. Es gibt außerdem Clubs, Vereinigungen und religiöse Organisationen, denen Sie vielleicht beitreten möchten. Sie sind in den Yellow Pages ([GelbeSeiten](#)) unter 'Clubs' und 'Organisations' zu finden. Ihr Migrant Resource Centre oder Migrant Service Agency gibt Ihnen gerne eine Liste von Clubs und Organisationen, die Ihren Bedürfnissen und Interessen entgegenkommen.

### Ersthilfe bei der Sesshaftwerdung für humanitäre Einwanderer

Das Programm **Integrated Humanitarian Settlement Strategy (IHSS)** des Ministeriums bietet intensive Unterstützung bei der Eingliederung humanitärer Neueinwanderer, normalerweise für die Dauer von etwa 6 Monaten. Diese Zeitspanne kann jedoch für Benutzer mit besonderen Bedürfnissen ausgedehnt werden.

Die IHSS ist dazu da, humanitären Einwanderern bei ihren individuellen Bedürfnissen Unterstützung zu leisten, so dass sie so bald wie möglich unabhängig werden. Die Eingliederung wird durch das Fallmanagement geleistet, wobei die individuellen Bedürfnisse der humanitären Einwanderer festgestellt und ein Plan zur Bereitstellung der benötigten Unterstützung entwickelt wird.

Weitere Informationen über die IHSS sowie Einzelheiten über Dienstanbieter, die von IHSS gefördert werden, sind unter

**Integrated Humanitarian Settlement  
Strategy (IHSS)**

[www.immi.gov.au/living-in-australia/settle-in-australia/find-help/ihss](http://www.immi.gov.au/living-in-australia/settle-in-australia/find-help/ihss)

## Dienste für junge Leute

Jugendarbeiter sind qualifizierte und erfahrene Menschen, die mit jungen Leuten arbeiten. Sie arbeiten in Jugendzentren, Migrant Resource Centres und Gemeinden und bieten jungen Leuten Informationen, Hilfe und Aktivitäten in einer sicheren Umgebung.

**The Source** ist die Jugend-Website des Commonwealth Government, auf der eine breite Palette von Informationen für junge Leute abgerufen werden kann.

**Kids Helpline** (Kinder-Hilfstelefon) (24-Stundentelefon) **1800 551 800**

**Kids Help Website** (Hilfe für Kinder- Website) [www.kidshelp.com.au](http://www.kidshelp.com.au)

**The Source** [www.thesource.gov.au](http://www.thesource.gov.au)

## Elterninformation

Informationen, Beratung und Kontakte zum Thema Kindererziehung bis zum Alter von 18 Jahren erhalten Sie bei:

[Parenting Line](#) **9272 1466**

**Anrufer aus ländlichen Gebieten** **1800 654 432**

[Family helpline](#) **9223 1100**

**1800 643 000**

## Rechtsbeistand

In jedem Staat und Territorium gibt es Gemeindeorganisationen, die Menschen über ihre gesetzlichen Rechte und Pflichten aufklären, sowie deren Zugang zum Justizsystem erleichtern.

[Legal Aid WA](#) **9261 6222**

**1300 650 579**

Wenn Sie Rechtsbeistand bei Angelegenheiten der sozialen Sicherheit brauchen, kontaktieren Sie:

**Social Security Appeals Tribunal (Berufungsgericht für  
Sozialversicherungssachen)** **9229 1300**

**1800 011 140**

**Website** [www.ssat.gov.au](http://www.ssat.gov.au)

## Gewalt

Es gibt verschiedene Dienste für Gewaltopfer und Opfern von Verbrechen, einschließlich Gewalt zu Hause (häusliche Gewalt). Andere Dienste helfen Männern, Frauen und deren

Familien, die Stressfaktoren, die oft zu häuslicher oder familiärer Gewalt führen, unter Kontrolle zu halten. Siehe Kapitel 5, *Australische Gebräuche und Gesetze*.

**Domestic Violence Counselling Services:**

**Beratungsdienste bei häuslicher Gewalt:**

9223 1111  
1800 199 008

**Crisis Care**

**Anrufer aus ländlichen Gebieten**

9223 1188  
1800 007 339

**Women's Domestic Violence Help line**

**Anrufer aus ländlichen Gebieten**

9223 1199  
1800 000 599

**Men's Domestic Violence Help Line**

**Anrufer aus ländlichen Gebieten**

**Violence Against Women**

1800 200 526

**Gewalt gegen Frauen**

(24-Stunden-Krisentelefon)

**Violence Against Women website**

(including information in languages other than English)

[www.australiasaysno.gov.au](http://www.australiasaysno.gov.au)

**Gewalt gegen Frauen – Website**

(Informationen auch in nicht-englischen Sprachen)

**Child Abuse Prevention Services**

**(CAPS)**

(24 Hour Freecall Crisis Line)

(24-stündiges, gebührenfreies Krisentelefon)

1800 688 009

**CAPS website**

[www.childabuseprevention.com.au](http://www.childabuseprevention.com.au)

**CAPS-Website**

## Verbraucherrechte

Die Dienststellen des **Ombudsman** (Ombudsstelle) untersuchen Beschwerden über Regierungsstellen und in manchen Fällen auch über private Unternehmen. Die Stellen des Ombudsmanns können Sie aktiv vertreten, um ungesetzliche, ungerechte oder diskriminierende Handlungen zu unterbinden, sowie sich für ein gerechtes Ergebnis für Sie einsetzen.

Die **Australian Communications and Media Authority (ACMA)** untersucht Beschwerden über unangebrachte Inhalte in den Rundfunkdiensten wie Fernsehen und Radio sowie im Internet. Beschwerden sollten zunächst an den Besitzer des jeweiligen Dienstes gerichtet werden. Sollte die Beschwerde nicht zufriedenstellend behandelt werden, so kann sie bei der ACMA eingereicht werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei:

**Australian Communications and Media Authority** (kostenlos)

1800 226 667

**TTY** (für Hör- und Sprachbehinderte)

(03) 9963 6948

**ACMA-Website**

[www.acma.gov.au](http://www.acma.gov.au)

Die **Australian Competition and Consumer Commission (ACCC)** bietet Kunden einen gewissen Schutz gegen unfaire Geschäftspraktiken in den Bereichen Preisfestsetzung, Antiwettbewerbs- und unfairen Marktpraktiken sowie Produktsicherheit.

Einige Kontaktnummern sind:

<a href="#"><u>Australian Competition &amp; Consumer Commission</u></a>	1300 302 502
<a href="#"><u>Commonwealth Ombudsman</u></a>	1300 362 072
<a href="#"><u>Advertising Standards Bureau</u></a>	(02) 6262 9822
<a href="#"><u>Banking and Financial Services Ombudsman</u></a>	1300 780 808
<a href="#"><u>Credit Union Dispute Resolution Centre</u></a>	1300 780 808
<a href="#"><u>Financial Ombudsman Service</u></a>	1300 780 808
<a href="#"><u>Insurance Ombudsman Service</u></a>	1300 780 808
<a href="#"><u>Financial Co-operative Dispute Resolution Scheme</u></a>	1300 780 808
<a href="#"><u>Private Health Insurance Ombudsman</u></a>	1800 640 695
<a href="#"><u>Superannuation Complaints Tribunal (SCT)</u></a>	1300 780 808
<a href="#"><u>Telecommunications Industry Ombudsman</u></a>	1800 062 058
<a href="#"><u>WA State Ombudsman</u></a>	9220 7555
<b>Gebührenfreier Anruf (außerhalb Perth Stadtgebiet)</b>	1800 117 000

Sie können sich auch per E-Mail an den staatlichen Ombudsman von WA wenden:

<mailto:mail@ombudsman.wa.gov.au>

## **Gemeindeverwaltung**

Informationen über Dienstleistungen, die in Ihrer Gegend zur Verfügung stehen, können Sie über Ihr Rathaus oder Verwaltungsbüro erhalten. Diese finden Sie im Telefonbuch unter 'Local Government'. (Siehe Kapitel 14, *Gemeindeverwaltung*.)

## **Senioreninformationsdienst**

Informationen und Weiterverweisung für Senioren und Menschen, die ihnen nahestehen.

[Office for Seniors Interests and Volunteering](#) 6217 8855

**Kostenloses Ferngespräch** 1800 671 233

## **Infolink**

**Infolink** ist ein Computerinformationssystem der staatlichen Regierung und befindet sich hier:

### Alexander Library

3rd Floor, Perth Cultural Centre  
James St  
PERTH WA 6000  
Tel: 9427 3111 or 1800 198 107

## **Regionaler Informationsservice der Australischen Regierung (Australian Government Regional Information Service - AGRIS)**

Der **Regionale Informationsservice der Australischen Regierung** informiert über speziell für ländliche und regionale Gebiete bereitgestellte Dienstleistungen und Programme der australischen Regierung. Diese Stelle ist auch Herausgeber des 'Australian Government Regional Information Directory', das über die folgenden Stellen erhältlich ist:

**Regionaler Informationsservice der Australischen Regierung  
(Australian Government Regional Information Service – AGRIS) 1800 026 222**

**AGRIS regionaler Eintrittspunkt-Website** [www.regionalaustralia.gov.au](http://www.regionalaustralia.gov.au)

## **Notfallhilfe**

Sollten Sie in einem Notfall Lebensmittel, Kleidung, Unterkunft oder Möbel benötigen, so sollten Sie sich an ‚**non-government organisations**‘ (gemeinnützige Organisationen) um Hilfe wenden, zum Beispiel:

[St Vincent de Paul Society](#) **9475 5400**

[The Salvation Army](#) **9328 1690**

Zögern Sie nicht, um Hilfe zu bitten. Möglicherweise gibt es bestimmte Anspruchsvoraussetzungen, die Sie erfüllen müssen. Es gibt eine Vielzahl von Organisationen, die Menschen in den verschiedensten Umständen helfen können. Sie können sich auch mit anderen nichtstaatlichen Organisationen, z.B. kirchlichen Verbänden oder der Gemeindeverwaltung in Verbindung setzen, um zu erfahren, was in Ihrer Gegend angeboten wird.

## **Verwandte finden**

Das **Australian Red Cross** unterhält einen Such- und Nachrichtendienst für Verwandte, die durch Krieg, Unruhen und Naturkatastrophen voneinander getrennt wurden.

[Australian Red Cross](#) **9325 5111**

**Anrufer aus ländlichen Gebieten** **1800 810 710**

## **Telefonberatung im Krisenfall**

Es gibt verschiedene Telefonberatungsdienste, zum Beispiel **Lifeline**, die 24-stündige, kostenlose Beratung im Krisenfall anbieten. Diese Beratung steht Ihnen zur Verfügung, wenn Sie verzweifelt sind, einfach mit jemandem reden wollen oder Beratung bei (auch durch das Glücksspiel verursachte) finanziellen Problemen, oder Beratung bei Jugendfragen brauchen.

**Lifeline** (24-Stunden-Krisentelefon) **13 1114**

**Lifeline-Website** [www.lifeline.org.au](http://www.lifeline.org.au)

## **Krisenhilfe**

24-stündige Notfallhilfe bei häuslicher Gewalt, Familienproblemen und Unterstützung bei sonstigen Notfällen.

**Krisenhilfe**

**9223 1111**

**Anrufer aus ländlichen Gebieten**

**1800 199 008**

## **Ehe und andere Beziehungen**

**Relationships Australia** bietet Beratungs-, Bildungs- und Vermittlungsdienste für Einzelpersonen, Paare und Familien. Für die Beratung ist eine Gebühr fällig, die von der Höhe Ihres Einkommens abhängt. Bei Bedarf wird ein Dolmetscher zur Verfügung gestellt .

**Relationships Australia**

**1300 364 277**

**Relationships Australia-Website**

[www.relationships.com.au](http://www.relationships.com.au)

**Men's Line Australia** bietet Beratungs-, Informations- und Überweisungsdienste für Männer, die Probleme mit Ihrem Familienleben oder Ihren Beziehungen haben. Außerdem gibt es auch Unterstützung und Informationen für Frauen und andere Familienangehörige, die sich um Ihre Partner, Ehemänner oder Väter sorgen. Weitere Informationen erhalten Sie bei:

**Men's Line Australia** (24-Stundentelefon)

**1300 789 978**

**Men's Line Australia-Website**

[www.menslineaus.org.au](http://www.menslineaus.org.au)

## **Family Planning Association of WA (Familienberatungsstelle)**

Die Family Planning Association bietet Beratung und Hilfe in den Bereichen Sexualität, Familienplanung, Partnerschaft, Schwangerschaft.

**[Family Planning Association \(FPWA\)](#)**

**9227 6177**

**Anrufer aus ländlichen Gebieten**

**1800 198 205**

## **Folter- und Traumaberatung**

Die **Association for Survivors of Torture and Trauma (ASeTTS)** bietet Beratung und Hilfe für Flüchtlinge und Vertriebene.

Kunden werden betreut von speziell ausgebildeten Beratern, die eine Reihe verschiedener Sprachen sprechen. Dolmetscher werden bei Bedarf für Beratungsgespräche mit Kunden herangezogen. Die Dienstleistungen von **ASeTTS** sind nichtreligiös, politisch neutral und vertraulich.

**ASeTTS**

286 Beaufort St

PERTH WA 6000

Tel: **9227 2700**

Website: [www.asetts.org.au](http://www.asetts.org.au)

## **Finanzielle Dienste**

In Australien gibt es viele Produkte und Angebote für Bank-, Versicherungs-, Rentenversicherungs- und Investitionsdienste. Finanzprodukte und -dienste dürfen nur durch eine von der Regierung dazu berechnigte Firma verkauft werden. Es ist verboten, finanzielle Dienste ohne Genehmigung anzubieten.

**Understanding Money-Website**

[www.understandingmoney.gov.au/content/](http://www.understandingmoney.gov.au/content/)

Es gibt unehrliche Leute, die versuchen könnten, Sie zu bestehlen, indem sie Sie durch Tricks dazu bringen, ihnen Ihr Geld anzuvertrauen. Wenn Sie eine Beschwerde über die Einzahlung von Geldern, Geschäftsdarlehen, Versicherungen, Rentenversicherung, Investitionen und Finanzberatung haben, oder wenn Sie in Bezug auf eine Investition

unsicher oder misstrauisch sind, dann wenden Sie sich bitte an die **Australian Securities and Investments Commission (ASIC)**.

**ASIC-Infotelefon**

**1300 300 630**

**ASIC-Website**

[www.fido.asic.gov.au](http://www.fido.asic.gov.au)

## **Bankwesen**

Bankgeschäfte werden von Banken, Bausparkassen und Kreditgenossenschaften angeboten. Um Geld abzuheben, gehen Sie auf die Bank oder benutzen Sie Ihre Bankkarte zusammen mit Ihrer **PIN** (Persönliche Identifikations-Nummer), um Geld aus einer **ATM** (Automatic Teller Machine – Bankautomat) zu holen. Ihre PIN sollten Sie niemals auf Ihre Bankkarte schreiben. **Sollte Ihre Bankkarte gestohlen werden oder verloren gehen, so müssen Sie Ihre Bank sofort über den Verlust informieren.**

## **Darlehen und Kredite**

Man spricht von einem [Darlehen oder Kredit](#) wenn Sie sich Geld ausleihen und die Zusage machen, es zu einem späteren Zeitpunkt zusammen mit einer zusätzlichen Gebühr, auch Zins genannt, zurückzuzahlen. Es gibt verschiedene Arten von Darlehen, zum Beispiel private Darlehen, Hypotheken, Kreditkarten und Überziehungskredite. Die Kosten eines Darlehens sind sehr unterschiedlich und hängen von der Art des Darlehens, dem Kreditgeber, der Rückzahlungsdauer, dem Zinssatz sowie den Bankgebühren und -tarifen ab. **Sie sollten niemals ein Darlehen aufnehmen oder Ihre Kreditkarte benutzen, wenn Sie es sich nicht leisten können, den Betrag zurückzuzahlen.**

Sollten Sie bei der Rückzahlung Ihres Darlehens Schwierigkeiten haben, weil Sie krank geworden sind oder Ihren Arbeitsplatz verloren haben, so können Sie Ihre Rückzahlungsbedingungen abändern lassen. Sollten Sie hierbei Hilfe benötigen, so wenden Sie sich bitte an:

[Centrelink's Financial Information Service](#)

**13 2300**

## **Versicherung**

Man spricht von [Versicherung](#) wenn Sie jedes Jahr eine bestimmte Summe Geldes einzahlen, um sich gegen das Risiko des Geldverlustes zu schützen, falls unvorhergesehene Umstände eintreten. Bekannte Arten von Versicherung sind Hausversicherung, Hausratsversicherung und Kfz-Versicherung. Wenn Sie ein Auto besitzen, müssen Sie eine Haftpflichtversicherung abschließen, die etwaige Kosten übernimmt, falls Sie eine andere Person bei einem Unfall verletzen. Sie sollten sich außerdem überlegen, eine Kaskoversicherung abzuschließen, die einen besseren Versicherungsschutz bietet.

## **Bürgerberatungsstelle**

Das Büro bietet mehrsprachige Informationen im Bereich Finanzplanung sowie Beratung bei steuerlichen, finanziellen und gesetzlichen Angelegenheiten. Hier können Sie einen Termin vereinbaren:

[Citizen's Advice Bureau](#)

25 Barrack St

PERTH WA 6000

Tel: **9221 5711**

## **Steuerliche Hilfe**

Das australische Steuerjahr (oder 'Finanzjahr') dauert vom 1. Juli bis zum 30. Juni. Das australische Gesetz schreibt vor, dass jedes Jahr zwischen dem 30. Juni und dem 31. Oktober eine Steuererklärung beim Australian Tax Office eingereicht werden muss.

**Tax Help** steht Menschen mit niedrigem Einkommen einschließlich Senioren, Menschen mit kulturell und linguistisch diverser Herkunft, Personen, die von australischen Ureinwohnern

oder Bewohnern der Torres-Strait-Inseln abstammen, sowie Menschen mit Behinderung zur Verfügung. Tax Help ist ein kostenloser Service und steht vom 1. Juli bis zum 31. Oktober zur Verfügung.

Wenn Sie herausfinden möchten, ob Sie Anspruch haben und um die Adresse eines **Tax Help Centre** in Ihrer Nähe zu erfahren, wenden Sie sich bitte an:

[Tax Help](#)

**13 2861**

## 5. Australische Gebräuche und Gesetze

Die australischen Gebräuche und Gesetze zu kennen und zu verstehen wird Ihnen dabei helfen, sich an das Leben in der australischen Gemeinschaft anzupassen.

Australien ist eine tolerante, vielfältige Gesellschaft, in der Menschen verschiedener kultureller und ethnischer Herkunft leben. Die Australier kommen aus allen Teilen der Welt. Etwa 45 Prozent der Australier wurden im Ausland geboren oder haben einen Elternteil, der im Ausland geboren wurde. Obgleich Englisch die offizielle Landessprache ist, werden in Australien ungefähr 300 andere Sprachen gesprochen. Australier praktizieren eine Vielfalt an Religionen.

In Australien darf jedermann unter Beachtung der Gesetze seine kulturellen und religiösen Traditionen ausüben. Eine solche Vielfalt mag Ihnen zunächst fremd sein, aber wenn Sie sich anderen Menschen, Ideen und Traditionen gegenüber Offenheit und Respekt zeigen, werden Sie sich schnell einfügen und in Ihrem neuen Leben erfolgreich sein.

### Verantwortlichkeiten und Werte

Die Freiheit und Gleichheit, die wir in Australien genießen, hängt davon ab, dass jedermann seine Verantwortlichkeiten erfüllt. Wir erwarten, dass Sie sich Australien gegenüber loyal verhalten und die in Australien übliche Toleranz, Einbeziehung und Fairneß für Alle mit aufrecht zu erhalten.

Unsere Werte bilden das Fundament der freien und demokratischen Gesellschaft in Australien. Diese Werte sind:

- Respekt für die Gleichheit, Würde und Freiheit des Individuums
- Redefreiheit
- Religionsfreiheit und Freiheit einer säkularen Regierung
- Versammlungsfreiheit
- Beachtung der parlamentarischen Demokratie und der Regeln des Gesetzes
- Gleichheit vor dem Gesetz
- Gleichheit von Mann und Frau
- Chancengleichheit
- Friedlichkeit
- im Sinne der Gleichheit, die Förderung und Beachtung von Toleranz, gegenseitigem Respekt und Mitgefühl für Menschen in Not

### Gleichheit und Antidiskriminierung

Sie haben das Recht, mit Respekt behandelt zu werden und Ihre Bedürfnisse mit dem gleichen Maßstab gemessen zu sehen wie jeder andere. Ebenso sollten Sie andere Menschen respektieren, ob sie nun in Australien geboren sind oder ähnlich wie Sie selbst hierher eingewandert sind.

Bundes- und Staats-/Territorialgesetze schreiben vor, dass niemand auf Grund von Alter, Rasse, Herkunftsland, Geschlecht, Familienstand, Schwangerschaft, politischer oder religiöser Überzeugung, Behinderung oder sexueller Ausrichtung benachteiligt werden darf. Dies bezieht sich auf die meisten Bereiche, einschließlich Erwerbstätigkeit, Bildung, Unterbringung, Einkauf von Gütern und Zugang zu Dienstleistungen wie Ärzten, Banken und Hotels. Mann und Frau sind vor dem Gesetz und in allen anderen Fällen gleichberechtigt.

In Australien hat das Recht auf freie Meinungsäußerung eine lange Tradition. Es ist jedoch gesetzeswidrig, eine andere Person oder Gruppe auf Grund von Rasse, Geschlecht,

Familienstand, Schwangerschaft, politischer oder religiöser Überzeugung zu beleidigen, zu erniedrigen, zu kränken oder einzuschüchtern.

Das Programm **Living in Harmony** der australischen Regierung fördert die oben beschriebenen australischen Werte sowie gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis zwischen Menschen verschiedener Herkunft. Es bekämpft außerdem Intoleranz durch:

- örtliche Gemeindeprojekte
- Partnerschaften mit nationalen Organisationen
- eine öffentliche Informationsstrategie, z. B. den Harmony Day, der jedes Jahr am 21. März stattfindet.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

<b>Harmony Day</b>	<b>1800 331 100</b>
<b>Finanzierte Gemeindeprojekte</b>	<b>1800 782 002</b>
<b>Living in Harmony-Website</b>	<a href="http://www.harmony.gov.au">www.harmony.gov.au</a>

Die **Australian Human Rights Commission** verwaltet die Gesetze des Commonwealth in den Bereichen Menschenrechte, Antidiskriminierung und soziale Gerechtigkeit.

<b>Australian Human Rights Commission</b>	<b>1300 369 711</b>
<b>TTY</b> (für Hör- und Sprachbehinderte)	<b>1800 620 241</b>
<b>Website</b> (auch in nicht-englischen Sprachen )	<a href="http://www.hreoc.gov.au">www.hreoc.gov.au</a>

## Kriminelle Verstöße

Als kriminelles Verhalten bezeichnet man Verhalten oder Taten, die gegen die Gesetze verstoßen und möglicherweise eine Bestrafung zur Folge haben. Jedermann in Australien muss alle australischen Gesetze befolgen. Weitere Informationen über kriminelle Verstöße sowie die Rolle der Polizei in Australien finden Sie unter [www.apmab.gov.au/pubs/PoliceGuide.html](http://www.apmab.gov.au/pubs/PoliceGuide.html) (in 8 Sprachen verfügbar).

Wenn Sie eine Straftat gesehen haben oder wenn Sie mit Informationen der Polizei bei der Aufklärung eines Verbrechens helfen können, bitte rufen Sie die unten angegebene Nummer an:

<b><u>Crime Stoppers</u></b>	<b>1800 333 000</b>
------------------------------	---------------------

Religiöse und kulturelle Praktiken müssen sich den australischen Gesetzen anpassen. Unter der staatlichen bzw. Territorialen Gesetzgebung sind zum Beispiel Taten wie Genitalverstümmelung und häusliche Gewalt verboten.

## Häusliche oder familiäre Gewalt

Wie in anderen Ländern ist Gewalt gegen andere Personen auch in Australien illegal und wird als schwerer Verstoß gegen die Gesetze betrachtet. Dies schließt Gewalt innerhalb des Heims oder innerhalb der Familie ein und ist auch unter der Bezeichnung häusliche oder familiäre Gewalt bekannt. Man versteht darunter das Verhalten einer Person, das bei einer anderen Person zum Erleben oder Befürchten körperlichen, sexuellen oder psychologischen Missbrauchs oder Verletzung führt, außerdem erzwungene sexuelle Beziehungen, erzwungene Isolation oder wirtschaftliche Entbehrungen.

<b><u>The WA Police Family and Domestic Violence Unit</u></b>	<b>131 444</b>
<b>People with hearing impairments can call the TTY.</b>	<b>9374 4399</b>
<b>Violence Against Women</b> (24-Stunden-Hilfstelefon)	<b>1800 200 526</b>
<b>Violence Against Women-Website</b> (auch in nicht-englischen Sprachen )	<a href="http://www.australiasaysno.gov.au">www.australiasaysno.gov.au</a>

<b>Men's Line Australia (24-Stunden-Telefon)</b>	<b>1300 789 978</b>
<b>Men's Line Australia-Website</b>	<a href="http://www.menslineaus.org.au">www.menslineaus.org.au</a>
<b>Domestic Violence Counselling Services:</b>	
<b><u>Crisis Care</u></b>	<b>9223 1111</b>
<b>Anrufer aus ländlichen Gebieten</b>	<b>1800 199 008</b>
<b><u>Centrecare</u></b>	<b>9325 6644</b>
<b><u>Women's Domestic Violence Help line</u></b>	<b>9223 1188</b>
<b>Anrufer aus ländlichen Gebieten</b>	<b>1800 007 339</b>
<b><u>Men's Domestic Violence Help Line</u></b>	<b>9223 1199</b>
<b>Anrufer aus ländlichen Gebieten</b>	<b>1800 000 599</b>

Der [Multicultural Women's Advocacy Service](#) bietet Hilfe, Unterstützung und Beratung für Frauen und ihre Kinder, die nicht englischer Herkunft sind, und die Schutz vor häuslicher Gewalt oder Hilfe bei Eheproblemen suchen.

**Multicultural Women's Advocacy Service – Northbridge**  
**9328 1200 oder 9227 8122**  
[whs.org.au/services/whch/mwas.htm](http://whs.org.au/services/whch/mwas.htm)

**Kostenloser Anruf** **1800 246 655**  
**E-Mail** [info@whs.org.au](mailto:info@whs.org.au)

Zwei weitere Organisationen, die Frauen nicht-englischer Herkunft Hilfe und Beratung anbieten können:

**Women's Healthcare House** **9227 8122**  
**ISHAR Multicultural Centre for Women's Health** **9345 5335**

### **Men's Advisory Network**

Das **Men's Advisory Network (MAN)** ist der Hauptverband für Dienstleister, Organisationen und Einzelpersonen, die sich für Männergesundheit, Wohlergehen und anderen Belangen von Männern jeden Alters einsetzen, die in Western Australia leben. Der Verband wird durch das Department of Health (Gesundheitsministerium) finanziell unterstützt.

MAN unterstützt die Dienstleister, Organisationen und professionelle Mitarbeiter in verschiedenen Bereichen, die mit Männern aller Altersstufen arbeiten. MAN bietet Informationen über angemessene Dienste und Spezialisten, und unternimmt Aufklärungsarbeit, um die Allgemeinheit auf Belange, die Männer allen Alters betreffen, aufmerksam zu machen.

**Men's Advisory Network (MAN)** **9218 8044**  
**Website** [www.man.org.au](http://www.man.org.au)

### **Hilfe bei sexueller Nötigung**

Das **Sexual Assault Referral Centre** ist eine rund um die Uhr geöffnete Beratungs- und Behandlungsstelle für Opfer sexueller Gewalt. Das Sexual Assault Resource Centre (SARC) in Perth bietet medizinische, forensische und psychologische Beratungsdienste im Stadtgebiet Perth.

**Sexual Assault Resource Centre** **9340 1820**  
**(Krisentelefon)** **9340 1828**

**Anrufer aus ländlichen Gebieten**

**1800 199 888**

**Website**

[www.kemh.health.wa.gov.au/services/sarc/index.htm](http://www.kemh.health.wa.gov.au/services/sarc/index.htm)

Das Child Protection Unit im Princess Margaret Hospital for Children bietet Dienste für Kinder unter 13 Jahren im Stadtgebiet Perth an.

### Child Protection Unit

**Princess Margaret Hospital for Children**

**9340 8222**

Rural Sexual Assault Resource Centres bieten nur psychologische Beratungsdienste an und arbeiten mit lokalen Allgemein- oder Krankenhausärzten zusammen.

### Sexual Assault Referral Services

**Albany – Albany SARC**

**9892 2222**

**Mandurah – Allambee Counselling Services**

**9535 8263**

**Kalgoorlie SARC**

**9091 1922**

**South Hedland – Acacia Support Centre**

**9172 5044**

**Bunbury – Waratah Women’s Support Centre**

**9791 2884**

**Broome – Kimberley Sexual Assault Information Service**

**9169 1117**

**Carnarvon – Gascoyne Mental Health Service**

**9941 0560**

**Geraldton SARC**

**9964 1833**

## **Das gesetzliche Mündigkeitsalter**

Das **gesetzliche Mündigkeitsalter** (das heißt, das Alter, in dem das Gesetz erlaubt, eine sexuelle Beziehung einzugehen) ist in Australien von Staat zu Staat verschieden. Eine sexuelle Beziehung mit einer Person unter dem gesetzlichen Mündigkeitsalter ist illegal und die Bestrafung für das Übertreten dieses Gesetzes kann schwer sein.

### **In Western Australia liegt das Mündigkeitsalter von Männern und Frauen bei 16**

**Jahren.** Dieses Gesetz schützt junge Menschen vor Ausbeutung. Weitere Informationen über das Mündigkeitsalter erhalten Sie in einem Gespräch mit Ihrem Arzt oder durch Kontakt mit einer Klinik für Sexualberatung und Familienplanung.

### Youth Legal Service

**Anrufer aus ländlichen Gebieten**

**9202 1688**

**1800 199 006**

## **Rechte der Kinder**

In Australien ist das Bestreben groß, die Menschenrechte der Kinder zu schützen. Dies mag sich von den Methoden der Kindererziehung in manchen anderen Kulturen unterscheiden. Die Ausübung der erzwungenen Eheschliessung im Kindesalter und die Verstümmelung weiblicher Genitalien (Beschneidung) sind in Australien verboten. Ebenfalls verboten ist, Kinder in ein anderes Land zu bringen oder zu schicken, um dort eine erzwungene Eheschliessung im Kindesalter oder die Beschneidung weiblicher Genitalien durchführen zu lassen, oder eine andere Person damit zu beauftragen. Es gibt australische Behörden, die solchen Fällen nachgehen.

Kinder sind gesetzlich geschützt vor körperlicher, sexueller und emotionaler Gewalt, und Vernachlässigung, gleich ob zu Hause oder in der Schule. Für angemessene Kinderbetreuung und -pflege muss gesorgt werden. Körperliche Bestrafung wird generell abgelehnt, und ist verboten wenn dadurch erhebliche Körperverletzung entsteht. Körperliche Bestrafung in Schulen ist verboten.

Wenn die Ausübung von Gebräuchen bedeutet, dass einem Kind Schaden zugefügt wird, kann Child Protection Services (Kinderschutzdienst) eintreten, um für das Wohlergehen des Kindes zu sorgen. Falls Sie selbst oder jemand, den Sie kennen, Schutz vor Gewalt oder Missbrauch benötigen, sollten Sie die Polizei oder den Kinderschutz verständigen.

## Kinderschutz

**Child Abuse Prevention Service  
(CAPS) (24 Hour Freecall Crisis Line)**

**1800 688 009**

**CAPS website**

[www.childabuseprevention.com.au](http://www.childabuseprevention.com.au)

## Zwangs- und Kinderheirat

**International Social Service (ISS)  
Australian Branch**

**1300 657 843**

**ISS website**

[www.iss.org.au](http://www.iss.org.au)

## Die sexuelle und reproduktive Gesundheit und die damit verbundenen Rechte der Frau

Die Verstümmelung weiblicher Genitalien (Beschneidung) sowie jegliche Veränderung weiblicher Genitalien, die nicht aus gesundheitlichen Gründen durchgeführt wird, sind in Australien verboten. Ebenso verboten ist es, ein Kind in ein anderes Land zu schicken, um dies dort durchführen zu lassen, oder eine andere Person damit zu beauftragen. Frauen und Mädchen, die in Australien neu zugewandert sind, haben durch diese Gebräuche möglicherweise Gesundheitsschäden erlitten. Für diese Gruppen gibt es Sonderdienste, an die sie sich wenden können.

**Women's Information Service (WIS)**

**1800 199 174**

**WIS website**

[www.women.wa.gov.au](http://www.women.wa.gov.au)

## Fahren

Um in Australien ein Auto zu fahren, brauchen Sie einen Führerschein, und das Auto, das Sie fahren, muss staatlich registriert sein. Weitere Informationen über Führerscheine und das Anmelden von Kraftfahrzeugen finden Sie in Kapitel 1, *Was gleich nach der Ankunft zu tun ist*.

Zu widerhandlung oder Übertretung von Verkehrsregeln kann hohe Strafgebühren, den Verlust des Führerscheins oder sogar Gefängnisstrafen nach sich ziehen. Die Benutzung eines Mobiltelefons während des Fahrens ist illegal, es sei denn, Sie benutzen eine Freisprechanlage.

In allen Autos sind Sitzgurte (auch 'Sicherheitsgurte' genannt) für Erwachsene und Kinder angebracht. Für kleine Kinder und Babys sind besondere, behördlich genehmigte Sicherheitsgurte erforderlich. Das Gesetz schreibt vor, dass alle Personen in Ihrem Auto einen Sitzgurt oder angemessenen Kindersicherheitsgurt benutzen müssen. Wenn Sie in einen Unfall verwickelt werden, müssen Sie der Polizei sofort darüber Meldung machen.

In manchen Gegenden können Sie Kindersitze mieten. Um zu erfahren, ob diese Dienste in Ihrer Gegend angeboten werden, kontaktieren Sie:

**Kidsafe WA**

**9340 8509**

**Help in languages  
other than English**

**131 450**

**Website**

[www.kidsafe.com.au](http://www.kidsafe.com.au)

Die Gesetze über Geschwindigkeitsbegrenzungen und das Fahren nach dem Genuss von Alkohol sind besonders streng. Zulässige Blutalkoholwerte sind in jedem Staat bzw.

Territorium verschieden und hängen auch von der betreffenden Führerscheinklasse ab. Es ist illegal, während des Fahrens Alkohol zu trinken. Weitere Informationen erhalten Sie bei:

### [Alcohol Guidelines](#)

**Stadtgebiet**

**9442 5000**

**Ländliche Gebiete**

**1800 198 024**

## **Drogen, Rauchen und Trinken**

Es gibt viele Gesetze über den Besitz und den Gebrauch von Drogen. Die Übertretung von Drogengesetzen kann zu **schweren Strafen** führen. Die australischen Drogengesetze unterscheiden zwischen den Benutzern von illegalen Drogen und Personen, die Drogenhandel betreiben, d.h. Drogen liefern, produzieren oder verkaufen.

Das Rauchen ist in den meisten australischen öffentlichen Einrichtungen, z.B. Regierungsstellen, Gesundheitsdiensten und Arbeitsplätzen, verboten. Ebenso ist in den meisten Staaten bzw. Territorien das Rauchen in Restaurants und Einkaufszentren verboten. Nichtraucherbereiche sind oft, jedoch nicht immer, durch Nichtraucherschilder gekennzeichnet.

Es verstößt gegen das Gesetz, wenn ein Händler Tabakwaren an eine minderjährige Person (d.h. an eine Person unter 18 Jahren) verkauft. Die Abgabe von Tabak für Minderjährige ist in den meisten Staaten und Territorien ebenfalls verboten.

Der Konsum von Alkohol ist in Australien legal, jedoch nur an bestimmten Orten zu bestimmten Zeiten. Der Verkauf oder die Abgabe von Alkohol an eine Person unter 18 Jahren (eine minderjährige Person) ist illegal. Der Genuss von Alkohol von Minderjährigen ist ebenfalls illegal, ausgenommen, die minderjährige Person befindet sich auf privatem Grund, z.B. in einem Privathaus. In manchen öffentlichen Bereichen ist der Genuss von Alkohol ebenfalls verboten.

**Australian Drug Information Network**  
(auch in nicht-englischen Sprachen)

[www.adin.com.au](http://www.adin.com.au)

## **Umwelt**

Eine saubere Umwelt und der Schutz der Natur sind den Australiern wichtig. Es ist illegal, Müll wegzuworfen, Verschmutzung zu erzeugen oder Müll ohne Genehmigung abzuladen. Einheimische Tiere, Fische, Schalentiere und Pflanzen sind durch das Gesetz geschützt. Sie dürfen nicht jagen, angeln oder Pflanzen oder Schalentiere sammeln, ohne sich vorher zu erkundigen, ob sie dafür eine Erlaubnis brauchen. Zusätzlich gibt es besondere Regeln für [Nationalparks](#), um diese vor Zerstörung zu bewahren.

## **Lärm**

Es gibt Gesetze, die die Australier vor übermäßigem Lärm schützen. Die Regeln sind in allen Staaten bzw. Territorien verschieden und hängen davon ab, ob ein Gebiet als kommerzielle, industrielle oder Wohnzone identifiziert ist. Im allgemeinen sind Nachbarn tolerant, wenn es um gelegentlichen Lärm geht, aber wenn er häufig, unverhältnismäßig laut oder des Nachts auftritt, kann eine Beschwerde bei der örtlichen Gemeindeverwaltung, der staatlichen bzw. Territorialen Umweltbehörde oder bei der Polizei eingereicht werden.

## **Tiere**

In Australien gibt es Gesetze, mit deren Hilfe Tiere gegen Grausamkeit und Vernachlässigung geschützt werden. Es ist verboten, Tiere im Hintergarten zu töten. Personen, die Tiere und Vögel misshandeln, können mit Geld- oder Gefängnisstrafen belegt werden. Es gibt außerdem örtliche Gesetze darüber, welche Tiere zu Hause gehalten werden dürfen. Haustiere, zum Beispiel Hunde, müssen bei der örtlichen

Gemeindeverwaltung angemeldet werden. Informieren Sie sich unter 'Dog' im Teil 'Government' ihres Telefonbuchs.

Sollten Sie sich ein Haustier zulegen, so müssen Sie sich ordnungsgemäß darum kümmern, einschließlich Fütterung und Sauberhaltung. Viele Haustiere müssen regelmäßig geimpft werden oder im Falle einer Krankheit oder Verletzung von einem Tierarzt behandelt werden. In Australien sollten die Tierbesitzer dafür sorgen, ihre Haustiere sterilisieren und mit Mikrochip versehen zu lassen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem örtlichen Tierarzt oder die **Royal Society for the Prevention of Cruelty to Animals (RSPCA)** (Tierschutzbund) erhältlich.

**Royal Society for the Prevention of Cruelty to Animals (RSPCA) 9209 9300**

**RSPCA-Website**

[www.rspca.org.au](http://www.rspca.org.au)

## **Menschen treffen und sich verständlich machen**

Wenn man in Australien jemanden zum ersten Mal trifft, ist es üblich, die rechte Hand der anderen Person mit der eigenen rechten Hand zu schütteln. Menschen, die einander nicht kennen, küssen und umarmen sich normalerweise nicht, wenn sie zusammentreffen.

Als Zeichen des Respekts und der Aufmerksamkeit sehen viele Australier einer Person, mit der sie sprechen, in die Augen. Dies kann jedoch eine unbehagliche oder unangenehme Wirkung auf manche Menschen haben.

Viele Australier fühlen sich nicht wohl dabei, wenn man sie nach ihrem Alter, ihrer Ehe, ihren Kindern oder ihrem Einkommen fragt, wenn Sie jemanden zum ersten Mal begegnen.

Wenn man jemanden nicht mit dem Vornamen vorgestellt oder aufgefordert wurde, die Person mit dem Vornamen anzusprechen, benutzt man normalerweise immer den Titel und Familiennamen der Person (z.B. Herr Wong, Frau Smith, Frau Brown, Dr. Lee). Am Arbeitsplatz und unter Freunden rufen sich Australier normalerweise beim Vornamen.

## **Höfliches Verhalten**

Australier sagen normalerweise **“please (bitte)”**, wenn sie um eine Sache oder eine Dienstleistung bitten, und **“thank you (danke)”**, wenn ihnen jemand hilft oder ihnen etwas reicht. Nicht ‚bitte‘ und ‚danke‘ zu sagen gilt als unhöflich.

Australier sagen normalerweise **“excuse me (Verzeihung)”**, um die Aufmerksamkeit einer anderen Person zu erregen, und **“sorry (es tut mir leid)”**, wenn sie jemanden versehentlich anstoßen. Sie sagen auch **“Verzeihung”** oder **“Entschuldigung”**, wenn sie in der Öffentlichkeit oder im Hause einer anderen Person aufstoßen.

Sie sollten sich immer bemühen, zu Besprechungen und anderen Terminen pünktlich zu erscheinen. Wenn Sie merken, dass Sie sich verspäten werden, sollten Sie der betreffenden Person Bescheid geben. Dies ist bei beruflichen Verabredungen sehr wichtig, da Sie unter Umständen für Verspätungen oder verpasste Termine bezahlen müssen, wenn Sie nicht Bescheid gegeben haben. Eine Person, die ständig zu spät kommt, kann in den Ruf der Unzuverlässigkeit geraten.

Wenn Sie eine schriftliche Einladung erhalten, kann diese die Buchstaben 'RSVP' und ein Datum enthalten. Dies bedeutet, dass die Person, die Sie einlädt, wissen möchte, ob Sie kommen werden oder nicht. In diesen Fällen ist es höflich, spätestens an dem angegebenen Datum entsprechend zu antworten.

Die meisten Australier putzen Ihre Nase in Taschentücher oder Papiertaschentücher, nicht auf die Straße. Dies trifft auch für Ausspucken zu. Viele Leute sagen auch **“bless you (Gesundheit)”** wenn Sie niesen – dieser Satz hat keinerlei religiöse Absicht.

Es ist wichtig zu wissen, dass manche Verhaltensweisen nicht nur unhöflich, sondern auch gegen das Gesetz sind. Beispiele dafür sind Fluchen in der Öffentlichkeit, das Vordrängen

beim Schlangestehen sowie Urinieren und Entleeren des Darms außerhalb öffentlicher oder privater Toiletten.

## Kleidung

Australien ist eine vielschichtige Gesellschaft. Die Verschiedenartigkeit der Kleidung spiegelt diese Vielschichtigkeit wider. Viele Leute ziehen sich gerne bequem oder ungezwungen an, je nach der sozialen Situation oder dem Klima. Manche Menschen ziehen traditionelle Kleidung vor, die gerade an besonderen Gelegenheiten auch religiöse oder kulturelle Bedeutung haben kann.

Es gibt wenige Gesetze oder Regeln über Kleidung, jedoch sind in Arbeits- und anderen Situationen bestimmte Arten von Kleidung vorgeschrieben. Zum Beispiel müssen aus Sicherheitsgründen auf Baustellen Sicherheitsschuhe und Schutzhelme getragen werden. Polizei, Militär und manche Firmenmitarbeiter tragen Uniformen.

Clubs, Kinos und andere Betriebe erwarten von ihren Kunden, gepflegte, saubere Kleidung sowie angemessene Fußbekleidung zu tragen.

Manche Arten von Kleidung mögen Ihnen konfrontierend oder anzüglich vorkommen. Manche Frauen tragen zum Beispiel Kleider, die große Teile ihrer Körper unbedeckt lassen. Sie sollten diese Personen nicht nach den Regeln Ihres Herkunftslandes verurteilen. Egal wie der Kleidungsstil einer Frau in Australien auch sein mag, darf dies nicht dahingehend interpretiert werden, dass sie niedrige Moralvorstellungen hat oder versucht, das Interesse von Männern zu erregen.

## Gebrauchliche australische Ausdrücke

Viele gebräuchliche australische Ausdrücke oder Slang mögen neuen Einwohnern von Australien seltsam vorkommen. Wenn Sie nicht sicher sind, was ein Ausdruck bedeutet, können Sie ruhig danach fragen. Einige Beispiele sind:

- **Bring a plate** – wenn Sie zu einer gesellschaftlichen oder beruflichen Feier eingeladen sind und gebeten werden, "einen Teller mitzubringen", so bedeutet dies, dass Sie ein Gericht mitbringen sollen, um es mit den anderen zu teilen.
- **BYO** – dies bedeutet 'Bring Your Own' Getränke, wobei es sich um Alkohol, Saft, Limonade oder Wasser handeln kann. Manche Restaurants sind ebenfalls BYO. Sie können dann Ihren eigenen Wein in der Flasche mitbringen, müssen aber in der Regel eine Gebühr für das Bereitstellen und Säubern der Gläser bezahlen, die unter dem Namen 'corkage' (Korkgeld) bekannt ist.
- **Fortnight** – eine 'fortnight' ist ein Zeitraum von 2 Wochen. Viele Australier erhalten Ihr Gehalt oder Ihren Lohn in der Regel alle 14 Tage.

# 6. Wohnen

## Mieten eines Privathauses oder einer Privatwohnung

Gewöhnlich können Sie ein Haus oder eine Wohnung über Immobilienmakler (Vertreter des Hausbesitzers) oder direkt von einem privaten Vermieter mieten. Miethäuser oder -wohnungen werden besonders mittwochs und samstags in Zeitungen ausgeschrieben, unter den Überschriften 'To let' und 'Accommodation vacant'. Sie können auch zu einem Immobilienmakler gehen und um Einsicht in seine Liste der Mietobjekte bitten. **In Australien kann es schwierig sein, eine Wohnung zu finden, und die Mieten können hoch sein.**

In Australien wird üblicherweise eine schriftliche Vereinbarung zwischen Mieter und Vermieter getroffen, so dass Bedingungen und Konditionen besser festgestellt werden können. Ein 'lease' (Pachtvertrag) oder ein 'residential tenancy agreement' (Wohnmietvertrag) ist ein schriftlicher Vertrag, der zwischen Mieter und Vermieter abgeschlossen wird und normalerweise für einen festgesetzten Zeitraum von entweder 6 oder 12 Monaten gültig ist. Sie können jedoch mit dem Vermieter oder seinem Vertreter über den Mietzeitraum verhandeln, bevor Sie unterschreiben. Am Ende des festgesetzten Mietzeitraums ist es möglich, den Mietvertrag zu erneuern.

Sollten Sie einen Mietvertrag vor Ende des vereinbarten Zeitraums abbrechen, so können zusätzliche Kosten auf Sie zukommen. Sie sollten deshalb keinen Vertrag abschliessen, der länger dauert als die Zeit, die Sie bleiben möchten. **Bevor Sie einen Vertrag unterschreiben, sollten Sie das Mietobjekt genau besichtigen. Ebenfalls sollten Sie die in dem Vertrag genannten Bedingungen und Konditionen vollständig verstehen, denn der Vertrag wird nach Ihrer Unterschrift rechtlich bindend.** Weitere Informationen finden Sie unter *Rechte und Pflichten des Mieters* weiter unten.

Zu Beginn des Mietzeitraums werden Sie normalerweise gebeten, eine Monatsmiete im Voraus sowie eine Kautionszahlung zu zahlen. Eine Kautionszahlung ist eine an den Vermieter geleistete Zahlung, die im Normalfall den Betrag einer Monatsmiete nicht übersteigt. Ihre Kautionszahlung muss durch den Vermieter oder den Immobilienmakler bei der Residential Tenancies Bond Authority eingezahlt werden.

Bevor Sie einziehen, wird der Zustand des Mietobjektes durch Sie und den Vermieter oder seinen Vertreter in einem Zustandsprotokoll festgehalten. Dieses Dokument hilft, beim Auszug entstehende Meinungsverschiedenheiten zu vermeiden, da in ihm alle Schäden, die bereits zum Zeitpunkt Ihres Einzugs bestanden, aufgeführt sind. Wenn Sie ein Miethaus oder eine Mietwohnung verlassen, bekommen Sie Ihre Kautionszahlung zurück, wenn Sie zum Zeitpunkt Ihres Auszugs keine Miete schulden und das Mietobjekt in sauberem und unbeschädigtem Zustand zurücklassen.

Möglicherweise haben Sie Anspruch auf finanzielle Unterstützung zur Zahlung der Kautionszahlung und der im Voraus zu zahlenden Monatsmiete. Gegebenenfalls können Sie auch **Rent Assistance** (regelmässiger Mietzuschuss) erhalten. Informationen über diese Zahlungen erhalten Sie bei [Centrelink](#).

## Rechte und Pflichten des Mieters

Informationsbroschüren über die Rechte und Pflichten von Mietern beim Mieten von Privatunterkünften bekommen Sie vom [Tenants Advice Service \(TAS\)](#), einem Rechtsdienst für Mieter.

### TAS Tenants Advice Lines:

**Stadtgebiet**

**9221 0088**

**Ländliche Gebiete**

**1800 621 888**

**Website (Informationen und Beratung)**

[www.taswa.org](http://www.taswa.org)

Die Staatsregierung von Western Australia bietet Informationen über Mietrecht und andere Themen über das [Department of Consumer and Employment Protection](#). Diese Organisation hat eine Broschüre herausgebracht, die sich mit vielen Aspekten des Verbraucherschutzes befasst. Kopien dieser Broschüre können über Department oder die folgende Webseite bezogen werden:

[http://www.docep.wa.gov.au/ConsumerProtection/PDF/Publications/what\\_we\\_do.pdf](http://www.docep.wa.gov.au/ConsumerProtection/PDF/Publications/what_we_do.pdf)

## Haus- oder Wohnungskauf

Zum Verkauf stehende Häuser oder Wohnungen werden normalerweise in Zeitungen ausgeschrieben oder können auch über das Internet angeboten werden. Auch bei Immobilienmaklern können Sie eine Liste verkäuflicher Objekte bekommen. Wenn Sie zum ersten Mal in Australien ein Eigenheim kaufen, haben Sie möglicherweise Anspruch auf einen 'First Home Owner Grant' der australischen Regierung haben.

Wenn Sie zum Kauf einer Immobilie Geld aufnehmen müssen, setzen Sie sich mit Ihrer Bank oder einem anderen Finanzinstitut in Verbindung. In Australien setzen Käufer einer Immobilie normalerweise einen Anwalt oder Notar ein, um die Besitzurkunden überprüfen und die notwendigen Papiere organisieren zu lassen. Auch hier **sollten Sie keinen Vertrag unterschreiben, wenn Sie nicht alle Bedingungen und Konditionen vollständig verstehen.**

## Öffentlicher Wohnungsbau

Wenn Sie Leistungen von Centrelink erhalten oder über ein niedriges Einkommen verfügen, können Sie eine Mietwohnung über den öffentlichen Wohnungsbau beantragen. Die Wartezeiten hierfür sind unterschiedlich und hängen davon ab, wo Sie wohnen möchten, wie groß Ihr Haushalt ist und wie dringend Ihr Bedarf nach Unterbringung ist.

Das **Department of Housing and Works** hilft Geringverdienern dabei, geeignete Wohnmöglichkeiten zu finden. Es gibt verschiedene Arten der Unterstützung beim Mieten oder Kaufen eines Hauses oder einer Wohnung. Informationen über den sozialen Wohnungsbau erhalten Sie bei:

**Department of Housing and Works**

99 Plain St

EAST PERTH WA 6004

Tel: **9222 4666**

or **1800 093 325**

Website: [www.dhw.wa.gov.au](http://www.dhw.wa.gov.au)

## Notunterkunft

Es gibt mehrere Organisationen, die Ihnen bei der Suche nach einer Notunterkunft helfen können. Bitte wenden Sie sich an:

**Metropolitan Migrant Resource Centre**

**9345 5755**

**Centrecare Migrant Services**

**9221 1727**

## Wichtige Haushaltsdienste

Egal ob Sie mieten oder kaufen: Sie brauchen bestimmte Haushaltsdienste, an die Ihr Grundstück möglicherweise erst angeschlossen werden muss. Sie sollten den entsprechenden Diensteanbietern einige Tage vor Ihrem Umzug Bescheid geben.

Bevor Sie einen Vertrag für Haushaltsdienste unterschreiben, sollten Sie sichergehen, dass diese für Ihre Lebensumstände auch notwendig sind. In manchen Fällen haben Leute schon Dreijahresverträge für Stromversorgung unterschrieben, obwohl sie nur eine

vorübergehende Anschrift hatten. Es ist wichtig, die Bedingungen und Konditionen der Verträge mit Diensteanbietern zu verstehen, bevor Sie Verträge für Haushaltsdienste eingehen oder unterzeichnen.

## **Strom, Gas und Wasser**

**Synergy**

**13 1353**

[www.synergyenergy.com.au](http://www.synergyenergy.com.au)

**Alinta Gas**

**13 13 58**

[www.alintagas.com.au](http://www.alintagas.com.au)

**Water Corporation**

**13 1385**

[www.watercorporation.com.au](http://www.watercorporation.com.au)

## **Telefon**

Telefongesellschaften einschließlich [Telstra](#), einem zum Teil staatseigenen Unternehmen, stehen in den Yellow Pages unter 'Mobile telephones and accessories' und 'Telephones – long distance'.

Manche dieser Dienste verlangen eine Anschlussgebühr. Bitte informieren Sie sich bei dem Diensteanbieter, bevor Sie einen Vertrag unterschreiben. Sie bekommen dann in regelmäßigen Abständen eine Rechnung zugeschickt, auf der die entsprechenden Kosten aufgeführt sind. Sie sollten sofort Bescheid sagen, falls Sie Ihre Rechnung nicht bezahlen können, oder wenn Sie lieber regelmässige niedrigere Rechnungen anstatt höhere Rechnungen in längeren Zeitabständen haben möchten. Telefonanrufe in andere Länder können sehr teuer sein, und die Kosten können sich sehr schnell summieren. Sie sollten Ihre Anrufe in das Ausland sorgfältig überwachen oder eine in Zeitschriftenläden erhältliche vorausbezahlte Telefonkarte verwenden.

Viele Menschen in Australien haben ein Mobiltelefon, doch Anrufe von Mobiltelefonen können sehr teuer sein. Normalerweise werden Anrufe von einem Mobiltelefon aus in einen anderen Staat innerhalb Australiens oder in das Ausland im 60- oder 30-Sekundentakt gezahlt. **Stellen Sie sicher, dass Sie die finanziellen und gesetzlichen Verpflichtungen genau verstehen, bevor Sie sich zum Kauf eines Mobiltelefons entschließen.**

Der **Telecommunications Industry Ombudsman** hat eine Reihe von Merkblättern herausgegeben, die auf Englisch sowie verschiedenen anderen Sprachen zur Verfügung stehen und eine breite Palette von Kundenbelangen behandeln. Weitere Informationen finden Sie auf der Website oder über:

**Telecommunications Industry Ombudsman**

**1800 062 058**

**Website**

[www.tio.com.au/publications/FactSheets.htm](http://www.tio.com.au/publications/FactSheets.htm)

# 7. Erwerbstätigkeit

## Die Suche nach einem Arbeitsplatz

Der Arbeitsmarkt in Australien kann sehr konkurrenzbetont sein. Wie schnell Neuankömmlinge eine Arbeit finden, hängt von der Wirtschaftslage, den Qualifikationen und Fachkenntnissen, der Art der gesuchten Arbeit und besonderen Umständen ab, die den Zugang zu gewissen Beschäftigungsarten in verschiedenen Gegenden beeinflussen.

In den Tageszeitungen stehen 'Job vacancies' (oder 'Positions vacant'), besonders in den Samstagausgaben. Freie Stellen können auch im Internet abgerufen werden. Es gibt außerdem private Stellenvermittlungen, die in den Gelben Seiten sowie über Stellenanzeigen im Internet zu finden sind.

Jeder Einwohner von Australien kann sich bei **Centrelink** sowie **Job Network** anmelden, um Unterstützung bei der Stellensuche zu erhalten. Nach der Anmeldung können Sie an Job Network weiterverwiesen werden. **Job Network** besteht aus privaten, Gemeinde- und Regierungsorganisationen, die laut Ihres Vertrages mit der australischen Regierung Menschen bei der Stellensuche behilflich sind.

Als Neuankömmling ist es oft eine gute Idee, mit einem erfahrenen Arbeitsberater oder dem **Centrelink Career Information Centre** zu sprechen, um sicherzustellen, dass Sie die Stellensuche richtig angehen, besonders wenn Sie Probleme haben, zu Vorstellungsgesprächen eingeladen zu werden.

### Kontaktangaben von Centrelink

<b>Informationstelefon für Stellensuchende</b>	<b>13 6268</b>
<b>Hilfe in nicht-englischen Sprachen</b>	<b>13 1202</b>
<b>Persönlich</b>	<a href="#">Office locations</a>
<b>Informationen in anderen Sprachen</b>	<a href="#">Centrelink-Unterstützung – wir sprechen Ihre Sprache</a>
<b>Website</b>	<a href="http://www.centrelink.gov.au">www.centrelink.gov.au</a>

## Job Network - Dienste

Job Network bietet die folgenden Stellenvermittlungsdienste an:

- **Unterstützung bei der Jobsuche** – hilft anspruchsberechtigten Stellensuchenden (sofort nach Anmeldung bei Centrelink) oder Mitgliedern des Job Network dabei, so schnell wie möglich einen Arbeitsplatz zu finden.
- **Intensive Unterstützung** – bietet anspruchsberechtigten Stellensuchenden weitere Unterstützung, z.B. Trainingsseminare über Erfolg beim Vorstellungsgespräch und wie Sie sich bei potentiellen Arbeitgebern gut präsentieren.
- **Intensive Unterstützung – Training zur Stellensuche** – was Sie bei der Stellensuche beachten oder besser machen können, und wie Sie Ihre Stellensuche ausweiten können (angeboten werden u.a. Hilfe beim Schreiben des Lebenslaufes und Tipps für die Stellenbewerbung).
- **Intensive, persönliche Unterstützung** – auf die einzelnen Stellensucher zugeschnitten. Hier werden zum Beispiel die Hindernisse bei der Stellensuche untersucht mit dem Ziel, die Chancen der Stellensucher bei der Arbeitssuche zu verbessern.
- **New Enterprise Incentive Scheme (NEIS)** – hilft Arbeitslosen, ihr eigenes Geschäft aufzubauen und zu leiten. Teilnehmer können Unterstützung von NEIS erhalten, zum Beispiel Seminare über Kleinbetriebe, Einkommensunterstützung und Beratung während des ersten Geschäftsjahres.

- **Assessment Fee Subsidy for Overseas Trained Australian Residents** – hilft bei der Kostendeckung für Prüfungen und Beurteilungen.

Bitte beachten Sie, dass die bloße Anmeldung bei einem Dienstanbieter des Job Network noch keine Garantie auf einen Arbeitsplatz darstellt. Um eine Stelle zu finden, müssen Sie selbst aktiv nach einem Arbeitsplatz suchen. Alle Stellensuchenden haben kostenlosen Zugang zu dem von Centrelink betriebenen **Job Network Access**. Viele Dienstanbieter des Job Network bieten die Benutzung von Telefon, Fotokopier- und Faxgeräten, Informationsbildschirmen und Computern (einschließlich Internet) an. Weitere Informationen über diese Dienste, und ob Sie anspruchsberechtigt sind, erhalten Sie über:

**Infotelefon für Stellensuchende** **13 6268**  
**Job Network - Website** [www.jobnetwork.gov.au](http://www.jobnetwork.gov.au)

Centrelink vermittelt seine Kunden ebenfalls an Stellen zur Anerkennung der im Ausland erworbenen Qualifikationen, und andere lokale Stellenvermittlungsdienste.

Centrelink-Dienststellen gibt es in vielen Stadtteilen und regionalen Städten. Die Adressen finden Sie unter 'Centrelink' im Telefonbuch und auf der Centrelink-Website.

## Weitere Informationen

**Lehrstellen in Australien** **13 3873**  
**Website** [www.australianapprenticeships.gov.au](http://www.australianapprenticeships.gov.au)  
**Workplace-Website** [www.workplace.gov.au](http://www.workplace.gov.au)  
**Australian Jobsearch-Website** [www.jobsearch.gov.au](http://www.jobsearch.gov.au)  
**Skilled Migrant Job Seeker-Website** <https://skilledmigrant.gov.au>  
**Jobguide-Website** [www.jobguide.deewr.gov.au](http://www.jobguide.deewr.gov.au)

## Qualifikationen

Sie sollten Ihre Qualifikationen offiziell anerkennen lassen. Dies verbessert Ihre Chancen, im Beruf zu arbeiten, für den Sie bereits in Ihrem Herkunftsland qualifiziert wurden.

### Handwerkliche Qualifikationen

Wenn Sie über handwerkliche Qualifikationen in den Bereichen Ingenieurwesen, Bautechnik und Konstruktion, Metallarbeit, Elektrotechnik oder Gastronomie verfügen, so können Ihnen die folgenden Organisationen helfen, diese Qualifikationen in Australien anerkannt zu bekommen. Wenn Sie in Western Australia leben, wenden Sie sich bitte an:

**Trades Recognition Australia**  
 GPO Box 9879  
 CANBERRA ACT 2601  
 Tel: **(02) 6121 7456**

Bei Anfragen aus dem Ausland wenden Sie sich bitte an:

**Trades Recognition Australia**  
 GPO Box 9879  
 CANBERRA ACT 2601  
 AUSTRALIA  
 Tel: +612 6121 7456  
 Fax: +612 6121 7768  
 E-Mail: [traenquiries@dewr.gov.au](mailto:traenquiries@dewr.gov.au)  
 Website: [www.workplace.gov.au/tra](http://www.workplace.gov.au/tra)

## Hochschulqualifikationen

Wenn Sie nach Arbeit in einer besonderen Berufsgruppe suchen, kontaktieren Sie die Registrations- oder Lizenzbehörde oder den professionellen Berufsverband, der in der Australian Skills Recognition Information Website aufgeführt ist.

Das staatliche **Overseas Qualifications Unit (OQU)** hilft Zuwanderern beim Erlangen einer Anerkennung ihrer anderswo erworbenen Fertigkeiten und Qualifikationen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie:

**Skills Recognition website**

[www.immi.gov.au/asri/os-qual-units.htm](http://www.immi.gov.au/asri/os-qual-units.htm)

Das Department of Education, Employment and Workplace Relations (DEEWR) bietet durch das **Australian Education International - National Office of Overseas Skills Recognition (AEI-NOOSR)** gegen eine Gebühr Auskunft und Beratung über den Vergleich von im Ausland erworbene Hochschulqualifikationen an.

Weitere Informationen gibt es bei:

**AEI-NOOSR Hotline**

**1300 363 079**

**AEI-NOOSR website**

[aei.gov.au/AEI/QualificationsRecognition](http://aei.gov.au/AEI/QualificationsRecognition)

**Bitte beachten:** Setzen Sie sich zuerst mit dem Overseas Qualifications Unit (OQU) in Verbindung, **bevor** Sie AEI-NOOSR kontaktieren. Das OQU wird Sie gegebenenfalls weiterverweisen.

In manchen Fällen haben professionell Ausgebildete mit ausländischen Qualifikationen, die die australische Staatsbürgerschaft oder eine permanente Aufenthaltserlaubnis besitzen, Anspruch auf Unterstützung durch das FEE-HELP. Diese Darlehen zahlen einen Teil oder alle Studiengebühren für Überbrückungskurse. Diese Überbrückungskurse sind nötig, um die Anerkennung der im Ausland durchgeführten Studiengänge zu erhalten.

**FEE-HELP**

**1800 020 108**

**Going to Uni website**

[www.goingtouni.gov.au](http://www.goingtouni.gov.au)

ASDOT bietet finanzielle Unterstützung zur Kostendeckung von Qualifikationsprüfungen und Examen für professionelle Arbeitskräfte, die außerhalb Australiens ausgebildet wurden. Dies bezieht sich auf bestimmte Berufe, die den Programmanforderungen unterliegen.

**ASDOT Hotline**

**1300 363 079**

**ASDOT website**

[aei.gov.au/AEI/QualificationsRecognitionInformation/Asdot](http://aei.gov.au/AEI/QualificationsRecognitionInformation/Asdot)

Wenn Ihre Qualifikationsdokumente nicht in englischer Sprache sind, sollten Sie diese übersetzen lassen. Siehe Kapitel 2, *Hilfe mit der englischen Sprache*.

## Arbeitsbedingungen (Arbeitgeber-/Arbeitnehmerrechte)

Arbeitnehmer in Australien haben Rechte und Anspruch auf Schutz unter massgeblichen Bundes- und Staats- bzw. Territorialgesetzen. Diese Gesetze schreiben bestimmte Regeln wie zum Beispiel Mindestlöhne und Arbeitsbedingungen vor, auf die ein Arbeitnehmer Anspruch hat.

Die **Workplace Authority** ist der zentrale Anlaufpunkt für kostenlose Beratung und Informationen über das australische Arbeitsrecht und Betriebsverfassungsgesetz für Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Die Workplace Authority prüft auch Arbeitsverträge daraufhin, ob sie beiden Vertragspartnern gerecht werden. Dienststellen der Workplace Authority

befinden sich in jeder Hauptstadt und sind per Telefon über den Translation and Interpreting Service erreichbar.

Bei Bedenken über die Anwendung der Gesetze an Ihren Arbeitsplatz wenden Sie sich an den **Workplace Ombudsman**. Diese Ombudsstelle untersucht Beschwerden oder potentielle Verstöße gegen das Bundesarbeitsrecht und widerrechtliche Vorgänge oder Taten. Die Ombudsstelle kann auch Gerichtsverfahren zur Durchführung der Gesetze anstrengen, und vertritt Arbeitnehmer, die an einem betriebsrechtlichen Verfahren in Zusammenhang mit dem *Workplace Relations Act 1996* beteiligt sind oder sein werden.

Weitere Informationen über Arbeitsrecht und Betriebsverfassungsgesetze in Australien erhalten Sie über Workplace Infoline (Infotelefon) oder die Workplace-Website der australischen Regierung.

<b>Workplace Ombudsman Website</b> (Ombudsstelle – Website)	<a href="http://www.wo.gov.au">www.wo.gov.au</a>
<b>Nicht-englische Sprachen</b>	<b>13 14 50</b>
<b>Workplace Ombudsman Helpline</b>	<b>1300 724 200</b>
<b>Workplace Infoline</b>	<b>1300 363 264</b>
<b>Workplace-Website</b>	<a href="http://www.workplace.gov.au">www.workplace.gov.au</a>

Under the Workplace Relations Act all employees have the right to join, or not to join a trade union. An employer cannot dismiss an employee because they belong to, or do not belong to a union. For more information, contact the **Australian Council of Trade Unions (ACTU)**.

<b>ACTU Helpline</b>	<b>1300 362 223</b>
<b>ACTU website</b>	<a href="http://www.actu.asn.au">www.actu.asn.au</a>

## Superannuation (Rentensparplan)

Superannuation ist eine spezielle Langzeitinvestition für Ihre Altersversorgung. Superannuation ist auch unter den Namen 'Rentensparplan' oder 'Einkommen aus Pensionsplänen' in der ganzen Welt bekannt. Ein Rentensparplan, in den Sie während Ihres Arbeitslebens regelmässig einzahlen, wird Sie im Alter finanziell absichern. In Australien sind fast alle Berufstätigen Mitglieder einer Rentenkasse.

Superannuation wird in Australien üblicherweise auch 'Super' genannt.

In der Regel ist Ihr Arbeitgeber gesetzlich verpflichtet, neun Prozent (9%) Ihres Einkommens in eine Rentenkasse Ihrer Wahl einzuzahlen. Sie können ausserdem extra Beträge privat in Ihr 'Super' einzahlen. Wenn Sie wissen möchten, ob Ihr Arbeitgeber den korrekten Betrag für Sie einzahlt, sollten Sie sich an die Institution wenden, die Ihren Rentensparplan verwaltet. Weitere Informationen erhalten Sie bei:

<b>ATO Superannuation - Infotelefon</b>	<b>13 1020</b>
<b>ATO-Website</b>	<a href="http://www.ato.gov.au/super">www.ato.gov.au/super</a>
<b>Australian Securities &amp; Investments Commission (ASIC)</b>	<b>1300 300 630</b>
<b>ASIC-Website</b>	<a href="http://www.fido.asic.gov.au">www.fido.asic.gov.au</a>

## Steuerwesen

Eine [Tax File Number \(TFN\)](#) ist eine individuelle Steuernummer, die an Einzelpersonen oder Organisationen durch das **Australian Taxation Office (ATO)** vergeben wird und die für alle Arten von Einkommen gebraucht wird. Das Beantragen Ihrer TFN sollte ganz oben auf Ihrer Liste der wichtigen zu erledigenden Dinge stehen. Der schnellste Weg, wie neue Einwanderer eine TFN bekommen können, ist über das Internet. Eine **Online-TFN-Anmeldung** ist 24 Stunden, 7 Tage die Woche möglich. Sie brauchen dazu lediglich Ihren Reisepass und Ihre Adresse in Australien. Nach etwa 10 Tagen bekommen Sie Ihre neue

TFN mit der Post zugeschickt. Bewahren Sie Ihre TFN an einem sicheren Ort auf. Ungeeignete Aufbewahrungsorte für Ihre TFN sind Geldbörse, Handtasche oder in Ihrem Mobiltelefon gespeichert, denn diese können gestohlen werden.

Antragsformulare erhalten Sie von [Centrelink-Geschäftsstellen](#), durch Ausdruck von der ATO-Website oder durch Anruf beim TFN-Hilfstelefon. Die Bearbeitungszeit für die Ausstellung einer TFN beträgt 28 Tage.

Wenn Sie anfangen zu arbeiten, wird Ihr Arbeitgeber Sie bitten, ein TFN-Erklärungsformular auszufüllen, auf dem Sie Ihre TFN angeben müssen. Wenn Sie noch keine TFN haben, darf der Arbeitnehmer nicht mehr als den normalen Steuerbetrag abziehen, bis die Standardzeit für die Bearbeitung einer TFN verstrichen ist.

Wenn Sie in einem Finanzjahr (zwischen dem 1. Juli und dem 30. Juni) Einkommen verdienen, müssen Sie bis zum 31. Oktober desselben Jahres eine **Steuererklärung** abgeben, sofern keine anderen Vereinbarungen getroffen wurden. Als Einwohner unterliegen Sie dem australischen Gesetz und müssen normalerweise beim Ausfüllen Ihrer Steuererklärung Ihr Einkommen aus In- und Ausland angeben.

In Australien wird eine **Goods and Services Tax (GST)** (Mehrwertsteuer) in Höhe von 10 Prozent auf die meisten Güter entworfen. Die GST ist in dem Preis, den Sie zahlen, bereits mit eingeschlossen. Manche Artikel oder Dienstleistungen, z. B. Grundnahrungsmittel, die meisten Dienste im Bildungs- und Gesundheitswesen, sowie Kinderbetreuung und Pflegeheimdienste sind von GST befreit.

Wenn Sie ein Geschäft betreiben, brauchen Sie eine Australian Business Number (ABN) für Ihre geschäftlichen Beziehungen mit der Steuerbehörde und anderen Firmen. Weitere Informationen erhalten Sie über das Australian Taxation Office.

### **Australian Taxation Office (ATO) - Kontaktangaben**

<b>TFN-Hilfstelefon</b>	<b>13 2861</b>
<b>Unternehmen und GST-Anfragen</b>	<b>13 2866</b>
<b>Persönliche Steuerfragen - Informationstelefon</b>	<b>13 2861</b>
<b>TFN Online-Anmeldung</b>	<a href="http://www.ato.gov.au/individuals">www.ato.gov.au/individuals</a>
<b>Tax Office (Steueramt) Website</b>	<a href="http://www.ato.gov.au">www.ato.gov.au</a>

### **Ausländische Vermögenswerte, Investitionen und Einkünfte**

Für australische Gebietsansässige trifft die Besteuerung der weltweiten Einkünfte zu. Das heisst, jedes Einkommen ausländischer Herkunft muss in der australischen Steuererklärung aufgeführt werden. Ob Sie aus steuerlichen Gründen Ihren Sitz in Australien haben, wird fallweise entschieden. Auf der Website des Australian Taxation Office (ATO) (Australische Steuerbehörde) finden Sie Informationen, die Ihnen bei Fragen über Ihre Steuerobligationen weiterhelfen kann.

Das ATO kann Ihnen bei folgenden Fragen zu Ihrem Einkommen helfen:

- Investitionen wie Wertpapiere und Immobilien
- Zinsen und Lizenzgebühren
- Geschäfte im Ausland
- ausländische Renten

Falls Sie Einkommen aus dem Ausland beziehen, müssen Sie dies angeben, auch wenn Sie in dem Einkommensland auf dieses Einkommen bereits Steuern gezahlt haben. Wenn das Auslandseinkommen in Australien steuerpflichtig ist und Sie darauf bereits im Ausland Steuern gezahlt haben, können Sie eine Steuergutschrift für ausländische Ertragsteuern – foreign tax credit – erhalten. Diese Steuergutschriften werden auch als ‚anrechnungsfähig‘ bezeichnet.

Einkünfte ausländischer Herkunft, die von der australischen Steuer befreit sind, müssen Sie angeben. Für die Berechnung der Steuern auf Ihr steuerpflichtiges Nettoeinkommen werden Einkünfte aus dem Ausland sowie in Australien in Betracht gezogen.

Bei komplizierten Steuerfragen kann Ihnen ein Steuerberater helfen, oder wenden Sie sich an das Australian Taxation Office.

**ATO International Tax Essentials**  
(Internationale Steuerfragen)

[www.ato.gov.au/individuals/  
pathway.asp?pc=001/002/012](http://www.ato.gov.au/individuals/pathway.asp?pc=001/002/012)

## 8. Soziale Sicherheit

Die australische Regierung trägt zu sozialen und wirtschaftlichen Ergebnissen durch die Bereitstellung von Dienstleistungen bei, die Menschen dabei helfen, selbständig zu werden und Personen in Not unterstützen. Leistungen zur Gewährleistung der sozialen Sicherheit werden hauptsächlich durch die Regierungsstelle **Centrelink** bewirkt. Für die Unterstützung von Familien sorgt das **Family Assistance Office**.

In Ihrem örtlichen Telefonbuch finden Sie die Adressen der [Centrelink-Geschäftsstellen](#) und [Family Assistance Offices](#) .

### Zahlungen von Centrelink

Ob Sie zu Zahlungen zur Unterstützung Ihres Einkommens berechtigt sind, hängt von Ihrer Visumklasse und Ihren individuellen Umständen wie Ihrem Einkommen und Ihrem Vermögen ab. Auch wenn Sie ein permanenter Einwohner von Australien werden, können Wartezeiten zur Geltung kommen (siehe unten).

Wenn Sie nicht Englisch sprechen, kann Centrelink einen Dolmetscher für Ihren Termin zur Verfügung stellen. Sie können sich per Telefon mit Centrelink in Ihrer eigenen Sprache in Verbindung setzen:

**Centrelink (multilingualer Service)**

**13 1202**

**Centrelink-Website**

[www.centrelink.gov.au](http://www.centrelink.gov.au)

Wenn Sie Zahlungen beantragen, müssen Sie Identifikationsdokumente (Reisepass und Reiseunterlagen, Bankkonto- und Unterbringungsinformationen) bei Centrelink vorlegen. Weitere Informationen über die Identifizierungserfordernisse erhalten Sie über die obige Telefonnummer oder über ein Merkblatt namens [Proving your identity to Centrelink](#), das Sie von der Centrelink-Website herunterladen können.

Um Zahlungen zur Einkommensunterstützung zu erhalten, müssen Sie eine Tax File Number (TFN) haben. Ein TFN-Antragsformular, das Sie beim Australian Taxation Office einreichen können, erhalten Sie von Centrelink.

### Wartezeiten

Neueinwanderer müssen normalerweise zwei Jahre in Australien als permanente Einwohner leben, bevor sie Anspruch auf die meisten Sozialleistungen haben. Diese Leistungen umfassen Arbeitslosenunterstützung, Leistungen bei Krankheit, Studentenförderung sowie andere Zahlungen. Nur die Zeiten, die Sie als permanenter Einwohner in Australien verbracht haben, werden auf die Wartezeit angerechnet. Um Anspruch auf Alters- und Behindertenpensionen zu haben, müssen Sie normalerweise 10 Jahre in Australien gelebt haben.

### Befreiung von der Wartezeit

Flüchtlinge und humanitäre Einwanderer sind von der zweijährigen Wartezeit befreit. Dies gilt auch für deren Partner und Kinder, falls die Beziehung bereits bestand, als der Flüchtling oder humanitäre Einwanderer in Australien ankam.

Ebenso sind Partner und Kinder von australischen Staatsangehörigen und Personen, die bereits seit mindestens 2 Jahren eine permanente Aufenthaltserlaubnis besitzen, von der Wartezeit befreit. Gegebenenfalls sind weitere Befreiungen möglich.

Die meisten Zahlungen stehen nur Personen zur Verfügung, die in Australien leben und eine permanente Aufenthaltsgenehmigung haben. Eine Sonderleistung namens **Special Benefit** kann während der Wartezeit verfügbar sein, falls Sie sich aus unvorhersehbaren Gründen in Schwierigkeiten befinden. Diese Zahlung ist nur in sehr begrenztem Umfang möglich. Die Unfähigkeit, einen Arbeitsplatz zu finden oder mit seinem Geld nicht zurechtzukommen ist kein ausreichender Grund für diese Zahlung. Wenn Sie mit einer ‚Assurance of Support‘

(Bürgerschaft zur Unterstützung) eingewandert sind, muss Ihr Bürge etwaige an Sie gezahlte Beträge zurückzahlen.

Wenn Sie jemanden pflegen, der permanenter Einwohner ist, haben Sie Anspruch auf **Carer Payment**. **Diese Zahlung unterliegt keiner Wartezeit. Sie können Carer Payment bekommen**, wenn Sie jemanden ganzzeitig pflegen.

Wenn Sie, nachdem Sie australischer Einwohner geworden sind, verwitwet, behindert oder alleinerziehend werden, können Sie Anspruch auf eine Unterstützung oder Rente haben. Im Falle eines internationalen Abkommens über Soziale Sicherheit können Sie außerdem Anspruch auf eine Rente haben, ohne 10 Jahre in Australien gelebt zu haben. Seit Januar 2009 unterhält Australien Abkommen über Soziale Sicherheit mit 22 Ländern.

## **Krisenzahlung für humanitäre Einwanderer**

Seit dem 1. Januar 2008 wurde der Anspruch auf **Crisis Payment** auf humanitäre Einwanderer ausgedehnt, die in Australien am oder nach dem 1. Januar 2008 angekommen sind und die eines der folgenden Visa besitzen:

- Klasse 200 – Flüchtlinge
- Klasse 201 – Inland spezielle humanitäre Einwanderer
- Klasse 202 – Weltweit spezielle humanitäre Einwanderer
- Klasse 203 – Notrettung, und
- Klasse 204 – Frauen in Gefahr

Um Anspruch auf eine Zahlung zu haben, muss eine Person Anspruch auf eine Rente oder Unterstützung von Centrelink haben und sich in einer finanziell schwierigen Lage befinden. Die Person **muss innerhalb von 7 Tagen nach der Ankunft in Australien einen Antrag einreichen** oder sich innerhalb von 7 Tagen nach der Ankunft mit Centrelink in Verbindung setzen, mit der Absicht, einen Antrag zu stellen, und dann innerhalb von 14 Tagen nach dieser Kontaktaufnahme den Antrag einreichen.

Die Krisenzahlung für Neueinwanderer ist eine einmalige Zahlung als zusätzliche finanzielle Unterstützung der Bedürfnisse bei anspruchsberechtigten Neuansiedlern. Der Betrag der Krisenzahlung entspricht der Summe einer wöchentlichen Centrelink-Zahlung für dieselbe Person (mit Ausnahme von Zusatzzahlungen wie Mietbeihilfe oder Medikamentenbeihilfe).

## **Family Assistance Payments (Familienunterstützung)**

Wenn Sie minderjährige Kinder haben, können Sie über das **Family Assistance Office** eine Reihe von Zahlungen erhalten, die durch die australische Regierung bereitgestellt werden, um Familien in ihrem Berufs- und Familienleben zu unterstützen. Die Leistungen der Family Assistance bestehen hauptsächlich aus Family Tax Benefit (Familiensteuervergünstigung), Child Care Benefit (Kinderbetreuungszuschuss), Child Care Tax Rebate (Steuerrabatt für Kinderbetreuungskosten), Baby Bonus (Mutterschaftsbeihilfe) und Maternity Immunisation Allowance (Mutterschaftsimpfbeihilfe).

Im allgemeinen müssen Sie ein Dauervisum haben, um anspruchsberechtigt zu sein, es gibt jedoch auch einige Ausnahmen. Für diese Zahlungen gibt es keine Wartezeiten. Bitte beachten Sie, dass die Zahlungen von Family Assistance nur als Einkommenunterstützung dienen sollen und nicht ausreichen, um davon zu leben. Die Zahlungen von Family Assistance unterliegen einem Einkommenstest.

Family Assistance Offices finden Sie bei Dienststellen des Centrelink, Medicare und des Australian Taxation Office. Weitere Informationen über die Zahlungen von Family Assistance oder Beratung darüber, worauf Sie einen Anspruch haben könnten, bekommen Sie beim Family Assistance Office.

## Family Assistance Office - Kontaktangaben

Telefon	13 6150
Nicht-englische Sprachen	13 1202
TTY (für Hör- und Sprachbehinderte)	1800 810 586
Family Assistance - Website	<a href="http://www.familyassist.gov.au">www.familyassist.gov.au</a>

## Jugendliche

Wenn Sie Kinder im Alter über 16 Jahren haben, können diese Anspruch auf Zahlungen der sozialen Absicherung wie Jugendbeihilfe oder Studienbeihilfe haben. Weitere Informationen finden Sie unter [www.centrelink.gov.au](http://www.centrelink.gov.au) oder telefonisch unter:

<a href="#">Youth and Student Services</a>	13 2490
Nicht-englische Sprachen	13 1202

## Jemand, der sich für Sie mit Centrelink oder dem Family Assistance Office befasst

Sie können eine andere Person oder Organisation benennen – diese wird Ihr Bevollmächtigter/r oder Beauftragter' genannt, um sich in Ihrem Namen um Ihre Transaktionen bei Centrelink und/oder dem Family Assistance Office zu kümmern.

## Rechte und Pflichten

Um Zahlungen zu erhalten, müssen Sie bestimmte Regeln und Bedingungen beachten. Falls Sie dies nicht tun, können Ihre Zahlungen beeinträchtigt oder abgebrochen werden.

### Centrelink

Wenn Sie eine Zahlung erhalten, müssen Sie Centrelink über Änderungen Ihrer Lebensverhältnisse unterrichten, um sicherzustellen, dass Ihre Zahlung in richtiger Höhe erfolgt. Dies betrifft:

- Änderungen Ihres Einkommens
- Änderungen Ihres Wohnungsverhältnisses
- wenn Sie heiraten oder getrennt leben
- wenn Sie ein Studium beginnen oder beenden
- wenn Sie anfangen oder aufhören zu arbeiten.

Sie müssen außerdem alle Briefe, die Sie von Centrelink bekommen, lesen und gegebenenfalls beantworten.

Centrelink hört seinen Kunden zu und ist daher in der Lage, seine Services ständig zu verbessern. Komplimente, Vorschläge oder Beschwerden können an die folgenden Stellen gerichtet werden:

<b>Centrelink's Customer Relations Unit</b> (Büro für Kundenbeziehungen) (kostenloses Telefonat)	<b>1800 050 004</b>
<b>Nicht-englische Sprachen</b>	<b>13 1202</b>

Vertraulichkeit Ihrer Informationen – Ihre persönlichen Informationen können durch Centrelink oder das Family Assistance Office nur freigegeben werden, wenn dies durch das Gesetz erlaubt ist oder wenn die Genehmigung hierzu gegeben wurde.

## Family Assistance Office

Wenn Sie eine Zahlung erhalten, müssen Sie das Family Assistance Office über alle Änderungen Ihrer Familienumstände unterrichten, durch die Ihr Anspruch beeinträchtigt werden könnte. Weitere Informationen über Ihre [Rechte und Pflichten](#) finden Sie auf der Family Assistance-Website

## Centrelink Multicultural Service Officers

Multicultural Services Officers (MSOs) sind das Verbindungsglied zwischen Centrelink und Einwanderer- bzw. Flüchtlingsgemeinden. Die MSOs bieten Informationen über Programme und Dienstleistungen für Kunden und Gemeinden und ziehen viele Menschen zu Rate, um Centrelink dabei zu helfen, seine Dienstleistungen ständig zu verbessern.

## Weitere Informationen

### Centrelink

Centrelink verfügt über viele Informationen über seine Dienstleistungen und Zahlungen. Für Neueinwanderer und für alle, deren Muttersprache nicht Englisch ist, gibt es eine große Anzahl übersetzter Informationen. 'Welcome to Centrelink', ein Leitfaden mit Informationen über Centrelink ist in mehreren Sprachen erhältlich. Um Kopien des Leitfadens sowie andere übersetzte Informationen anzufordern, rufen Sie 13 1202 an oder gehen Sie zur Website [www.centrelink.gov.au](http://www.centrelink.gov.au) und klicken Sie 'We speak your language' auf der Centrelink-Homepage an. Weitere Informationen über Centrelink-Zahlungen und -Dienstleistungen finden Sie unter 'individuals' auf der Centrelink-Homepage, wenn Sie die Option 'Moved to Australia' anklicken. Zusätzliche Informationen bekommen Sie auch unter den folgenden Nummern:

<b>Centrelink multilingual</b> (Hilfe bei nicht-englischen Sprachen)	<b>13 1202</b>
<b>Termine und Öffnungszeiten</b>	<b>13 1021</b>
<b>Arbeitssuche, Neuanfang, besondere Beihilfen</b>	<b>13 2850</b>
<b>Altersrenten und verbilligte Rentnerkarten</b>	<b>13 2300</b>
<b>Eltern oder Erziehungsberechtigte</b>	<b>13 6150</b>
<b>Jugendbeihilfe und Studentendienste</b>	<b>13 2490</b>
<b>Behinderung, Krankheit und Pfleger</b>	<b>13 2717</b>
<b>Die internationalen Services von Centrelink (Pensionen im Ausland)</b>	<b>13 1673</b>
<b>Lehrstellentelefon</b>	<b>13 3633</b>
<b>Kundenreaktion</b>	<b>1800 050 004</b>
<b>Centrelink TTY</b> (für Hör- und Sprachbehinderte)	<b>1800 810 586</b>
<b>Kundenreaktion TTY</b>	<b>1800 000 567</b>
<b>Für Anrufe aus dem Ausland</b>	<b>+613 6222 3455</b>

## Family Assistance Office

Das Family Assistance Office verfügt ebenfalls über Informationen über seine Dienstleistungen und Zahlungen. Für Neueinwanderer und für alle, deren Muttersprache nicht Englisch ist, gibt es eine große Anzahl übersetzter Informationen über verfügbare Dienste der Familienunterstützung. Sie können sich eine Kopie eines übersetzten Merkblatts über Zahlungen von Family Assistance zuschicken lassen, indem Sie **13 1202** anrufen oder die Website von Family Assistance besuchen und [Multilingual Services](#) anklicken.

# 9. Transport

## Öffentliches Transportwesen

In Perth erhalten Sie Informationen über Strecken, Kosten und Fahrpläne aller öffentlichen Verkehrsmittel (d.h. Busse, Züge und Fähren) im Stadtgebiet über Transperth Information. Wenn Sie öffentliche Verkehrsmittel außerhalb des Stadtgebiets benutzen möchten und Auskunft über Busse und Züge im Regionalverkehr benötigen, setzen Sie sich bitte mit Western Australian Government Railway (WAGR) in Verbindung.

[Transperth Information](#)

13 6213

[TransWA - Regional Public Transport WA](#)

1300 662 205

Busfahrpläne sind in der Regel vom Fahrer oder über das Busunternehmen erhältlich. Busunternehmen stehen in den [Yellow Pages](#) (Gelbe Seiten) unter 'Bus and coach scheduled services'.

Möglicherweise haben Sie auch Anspruch auf eine Travel Concession Card (Ermässigungskarte).

### Taxidienste

Taxis stehen in den meisten Teilen Australiens 24 Stunden zur Verfügung. Ein Zähler am Armaturenbrett des Taxis zeigt die zu zahlende Gebühr an. Taxiunternehmen stehen in den [Gelben Seiten](#) unter 'Taxi cabs'. Die meisten Städte stellen besondere Taxis für Kunden mit Rollstühlen bereit.

### Privatfahrzeuge

Neue und gebrauchte Fahrzeuge werden in Zeitungen und Zeitschriften zum Verkauf angeboten und können auch bei Autohändlern und Gebrauchtwagenhändlern gekauft werden. Der Kaufpreis eines Fahrzeugs schließt die Kosten für die Anmeldung, Stempelgebühr und Pflichtversicherung normalerweise nicht mit ein. Diese Kosten werden normalerweise vom Käufer separat bezahlt.

Um festzustellen, ob ein früherer Besitzer auf ein Fahrzeug Geld schuldet, wenden Sie sich bitte an:

[Register of Encumbered Vehicles \(REVS\) WA](#)

1300 304 024

Informationen darüber, wie Sie ein Darlehen zum Kauf eines Fahrzeugs aufnehmen können, erhalten Sie bei Ihrer Bank oder Finanzierungsgesellschaft. **Stellen Sie sicher, dass Sie alle Bedingungen verstehen, bevor Sie Finanzierungsverträge unterschreiben.**

In allen Staaten und Territorien gibt es Kraftfahrerverbände, die Dienstleistungen wie Fahrzeuginspektionen für potentielle Käufer von Gebrauchtwagen, Reiseinformationen, Versicherungen und Pannendienst anbieten. Viele dieser Dienstleistungen stehen Nichtmitgliedern und Mitgliedern zur Verfügung und decken auch Mitglieder von Partnerorganisationen in anderen Staaten und Territorien ab.

In Western Australia können Sie sich an die folgende Stelle wenden:

**Royal Automobile Club (RAC)**

13 17 03

<http://www.rac.com.au/>

Um in Australien Auto fahren zu können, brauchen Sie einen gültigen Führerschein. Informationen darüber, wie Sie einen Führerschein bekommen können, finden Sie in Kapitel 1, *Was gleich nach der Ankunft zu tun ist*.

**Bitte beachten:** Die australischen Verkehrsgesetze sind sehr streng. Siehe Kapitel 5, *Australische Gebräuche und Gesetze*.

# 10. Ausbildung und Kinderbetreuung

## Kinderbetreuung

Es gibt viele Arten von Voll- und Teilzeitkinderbetreuungsdiensten, die für Kinder, die noch nicht im Schulalter sind oder für Betreuung außerhalb der Schulzeiten zur Verfügung stehen. In den [Yellow Pages](#) finden Sie eine breite Palette an Kinderbetreuungsoptionen, einschließlich **preschools** (Vorschulen) oder **Kindergärten**, die Kinder auf den Schulbesuch vorbereiten, **child care** oder **day care centres** (Kinderbetreuungs- bzw. Kindertagesstätten), die sich um jüngere Kinder kümmern, sowie **family day care** (Familientagesbetreuung), wo Kinder von einer Privatperson zusammen mit deren eigenen Kindern betreut werden.

Es gibt außerdem **playgroups** (Spielgruppen), wo sich Eltern und ihre Kinder treffen, damit die Kinder lernen können, miteinander umzugehen, und damit die Eltern sich unterhalten und Informationen austauschen können.

**Playgroup WA**

**1800 171 882**

[www.playgroupwa.com.au](http://www.playgroupwa.com.au)

Während Sie die Kurse des **Adult Migrant English Program (AMEP)** besuchen, können Sie Anspruch auf kostenlose Kinderbetreuung für Ihre noch nicht schulpflichtigen Kinder haben. Wenn Sie nach Abschluss Ihrer AMEP-Ausbildung zu einem anderen Studienprogramm überwechseln, sollten Sie Ihre Zahlungsoptionen für Kinderbetreuung neu überdenken, da andere Programme diese Kosten nicht übernehmen.

Falls Sie durch die Regierung über die folgenden Themen bereitgestellte Informationen wünschen:

- Kinderbetreuungsdienste in Ihrer Nähe
- verfügbare Arten von Kinderbetreuung sowie mögliche freie Plätze
- durch die Regierung zur Verfügung gestellte Kostenunterstützung
- Dienste für Kinder mit besonderen Bedürfnissen
- Dienste für Kinder mit kulturell diverser Herkunft

sollten Sie sich mit dem Telefondienst des Child Care Access in Verbindung setzen:

**Child Care Access Infotelefon** (8:00-21:00, Montag bis Freitag) **1800 670 305**

**TTY** (für Hör- und Sprachbehinderte) **1800 639 327**

Bitte beachten Sie, dass Sie Anspruch auf Child Care Benefit und Family Assistance haben können, um Ihnen die Kosten für Kinderbetreuung sowie das Aufbringen anderer Kosten zu erleichtern. Siehe Kapitel 8, *Soziale Sicherheit*.

## Schulen

Vorschulen stehen allen Kindern im Alter von 4 bis 5 Jahren offen. Vorschulen helfen Kindern, sich in dem Jahr vor Schulbeginn körperlich, emotional und sozial zu entwickeln.

Kinder zwischen 6 und 15 Jahren sind schulpflichtig. Kinder werden normalerweise mit 4 oder 5 Jahren eingeschult und bleiben oft in der Schule, bis sie 17 oder 18 Jahre alt sind, um sich auf den Besuch der Universität oder andere Formen der Weiterbildung vorzubereiten. Normalerweise gehen Kinder unter 12 oder 13 Jahren in die **Grundschule** und ältere Kinder besuchen die **höhere Schule** (oder 'Sekundarschule')

Sie haben die Wahl, Ihre Kinder in eine staatliche oder eine Privatschule zu schicken. Um Schulen in Ihrer Nähe zu finden, können Sie im Telefonbuch unter 'Schools' nachsehen oder die Webseite [www.education.gov.au](http://www.education.gov.au) besuchen.

Der Schulbesuch in **government schools** (staatlichen Schulen) ist kostenlos; die meisten Schulen erbitten jedoch einen freiwilligen Beitrag, um die Lehr- und Sportprogramme der jeweiligen Schule ausweiten zu können. Diese Zahlung bleibt der Entscheidung der Eltern

überlassen. Zusätzliche Bildungsmaterialien und –ausrüstung kann durch die Eltern zur Verfügung gestellt werden, oder die Eltern können die Schule dafür bezahlen. Dinge, die die Eltern bereitstellen müssen, sind zum Beispiel Bleistifte, Kugelschreiber, Bücher und teilweise auch Schuluniformen.

**Bitte beachten:** Schüler mit temporären Visa können zur Zahlung der vollen Schulgebühren verpflichtet sein. Fragen Sie bei der Schule nach Einzelheiten.

**Education Department of WA**

**9264 4111**

[www.eddept.wa.edu.au](http://www.eddept.wa.edu.au)

**Non-government schools** (Privatschulen) erheben Gebühren und können einer bestimmten Religion oder einer besonderen Bildungsphilosophie gewidmet sein. Eltern, die sich über Privatschulen informieren möchten, sollten einen Termin mit dem betreffenden privaten Bildungsträger vereinbaren oder sich direkt an die gewählte Schule wenden.

**Catholic Education Commission**

**6380 5200**

<http://web1.ceo.wa.edu.au/>

**Association of Independent Schools  
of Western Australia**

**9441 1600**

[www.ais.wa.edu.au/](http://www.ais.wa.edu.au/)

Suite 3 / 41 Walters Drive

Osborne Park

Western Australia 6017

E-Mail: [admin@ais.wa.edu.au](mailto:admin@ais.wa.edu.au)

Postanschrift:

PO Box 1817

Osborne Park DC 6916

Western Australia

Fragen Sie Ihre Schule nach **Kinderbetreuung vor und nach der Schule** oder **Schulferienprogrammen** für Kinder im Schulalter.

## **Nicht-englisch-sprachige Kinder**

Neu angekommene Kinder, die kein Englisch sprechen, können in English Language Schools (ELS) und English Language Centres (ELC) angemeldet werden, die englische Intensivprogramme speziell für Kinder anbieten. Es gibt sieben Grundschulen und sechs höhere Schulen.

<b>Beaconsfield Intensive English Centre</b>	<b>9335 5806</b>
<b>Highgate Intensive English Centre</b>	<b>9328 3725</b>
<b>Koondoola Intensive English Centre</b>	<b>9343 4617</b>
<b>Mandurah Intensive English Centre</b>	<b>9535 5800</b>
<b>Mirrabooka Intensive English Centre</b>	<b>9344 8655</b>
<b>Nollamarra Intensive English Centre</b>	<b>9349 5866</b>
<b>Parkwood Intensive English Centre</b>	<b>9457 4721</b>
<b>North Lake Senior Campus Intensive English Centre</b>	<b>9314 0410</b>
<b>Cyril Jackson Senior Campus Intensive English Centre</b>	<b>9379 5156</b>
<b>Mandurah High School Intensive English Centre</b>	<b>9535 3800</b>
<b>Melville Senior High School Intensive English Centre</b>	<b>9330 0300</b>
<b>Balga Senior High School Intensive English Centre</b>	<b>9247 0226</b>
<b>Perth Modern Senior High School Intensive English Centre</b>	<b>9380 0533</b>

## Dolmetscher

Eltern und Betreuer, die wenig oder kein Englisch sprechen, können die Schule bitten, einen Dolmetscher zu organisieren, wenn sie Angelegenheiten, die ihre Kinder betreffen, besprechen müssen. Sie können auch den **Translating and Interpreting Service (TIS National)** anrufen und bitten, die Schule zu kontaktieren.

**Translating and Interpreting Service (TIS National)**

**13 1450**

**TIS National -Website**

[www.immi.gov.au/tis](http://www.immi.gov.au/tis)

## Anmeldung

Um Ihr Kind in einer Schule anzumelden, sollten Sie sich persönlich oder per Telefon mit der Schule in Verbindung setzen. Sie müssen Ihre Visumunterlagen, die Geburtsurkunde Ihres Kindes sowie Unterlagen über früheren Schulbesuch wie zum Beispiel Zeugnisse mitbringen.

## Berufliche Ausbildung

**VET** (Vocational Education and Training) und **TAFE** (Technical and Further Education) sind Kurse speziell für Teilnehmer, die berufliche, technische oder handwerkliche Ausbildungen anstreben. Es gibt viele berufliche Ausbildungskurse, zum Beispiel Informationstechnologie, Dienstleistungen für Unternehmen, Kunst und Medien, Tourismus und Gastronomie, Bau und Transport, Landwirtschaft und Bergbau, Produktion und Technik. VET- und TAFE-Schulen erheben Gebühren, und die Schüler müssen normalerweise ihre eigenen Bücher kaufen. Um für manche Kurse zu qualifizieren, müssen Schüler zuvor die höhere Schule abgeschlossen haben.

Weitere Informationen finden Sie im Telefonbuch unter 'TAFE' oder bei:

[TAFE WA](#)

**1800 999 167**

[www.tafe.wa.gov.au](http://www.tafe.wa.gov.au)

## Universität

Australische Hochschulen gehören zu den besten der Welt. Normalerweise dauert ein Studium bis zum Bachelor-Abschluss 3 Jahre, es gibt jedoch auch Doppelabschlüsse und Nachdiplomstudien, die länger dauern. Manche Kurse können auch über Fernstudium oder als Teilzeitstudium absolviert werden. Manche Hochschulen bieten auch kürzere Weiterbildungskurse an.

Informationen über Zulassung und Kurse erhalten Sie von der betreffenden Universität oder über die Website **going to university**.

Die Website **Study in Australia** bietet nützliche Informationen über Studienmöglichkeiten in Australien, die in 12 Sprachen zur Verfügung stehen.

**Study in Australia - Website**

[studyinaustralia.gov.au](http://studyinaustralia.gov.au)

**Going to Uni - Website**

[www.goingtouni.gov.au](http://www.goingtouni.gov.au)

<a href="#"><u>Curtin University</u></a>	9266 9266
<a href="#"><u>Edith Cowan University</u></a>	134 ECU (134 328)
<a href="#"><u>Murdoch University</u></a>	1300 MURDOCH (1300 687 362)
<a href="#"><u>University of Western Australia</u></a>	6488 6000
<a href="#"><u>University of Notre Dame</u></a>	9433 0533

Kosten für Universitätskurse können Studiengebühren, Studentenwerkgebühren, Nebenkosten, Bücher, Unterkunfts- und allgemeine Lebenskosten beinhalten. Informationen über welche Unterstützung Sie erhalten können finden Sie unter:

<b>Going to Uni Student Enquiry Line</b>	<b>1800 020 108</b>
--	---------------------

**Youth Allowance** (für Personen im Alter zwischen 16 und 24 Jahren) und **Austudy** (für Personen über 25 Jahren) bietet finanzielle Unterstützung für Vollzeitstudenten in anerkannten Studienkursen. Beide Zahlungen sind einkommensabhängig. Für Neueinwanderer gilt normalerweise eine zweijährige Wartezeit. Weitere Informationen über diese finanziellen Unterstützungsprogramme erhalten Sie bei Centrelink (siehe Kapitel 8, *Soziale Sicherheit*).

# 11. Das Gesundheitssystem

## Medicare

Die australische Regierung bietet Hilfe bei der Bestreitung von medizinischen Kosten und Krankenhausaufenthalten mit Hilfe eines Programms namens **Medicare**. Medicare übernimmt die meisten Kosten für Arztbesuche, Röntgenaufnahmen, Blutproben, Aufenthalte in öffentlichen Krankenhäusern sowie gewisse andere Dienstleistungen.

Um zu erfahren, ob Sie Anspruch auf dieses Programm haben oder um sich bei Medicare anzumelden, sollten Sie mit Ihrem Reisepass, Ihren Reisedokumenten und Ihrem permanenten Visum zu einer Medicare-Geschäftsstelle gehen.

Medicare **zahlt nicht** für Ambulanzkosten, Zahnbehandlungen, Physiotherapie, Brillen, Fussbehandlungen, Heilmassage oder Aufenthalte in Privatkrankenhäusern. Weitere Informationen über Medicare finden Sie in Kapitel 1, *Was gleich nach der Ankunft zu tun ist*.

**Medicare-Website**

[www.medicareaustralia.gov.au](http://www.medicareaustralia.gov.au)

## Centrelink Health Care Card

Wenn Sie Zahlungen von **Centrelink** erhalten oder Ihr Einkommen gering ist, können Sie Anspruch auf eine staatliche [Health Care Card](#) haben. Die Karte berechtigt Sie zu einer Reihe von Konzessionen, einschließlich der Kosten für Medikamente und Gesundheitservices: Arzt, Zahnarzt und Ambulanz. Weitere Informationen über Centrelink finden Sie in Kapitel 8, *Soziale Sicherheit*.

Auch wenn Sie eine Health Care Card haben, müssen Sie trotzdem Ihre Medicare-Karte für alle Krankenhaus- und sonstigen medizinischen Behandlungen zusammen mit Ihrer Health Care Card vorlegen.

## Private Krankenversicherung

Viele Australier entscheiden sich für eine private Krankenversicherung, die Behandlungskosten als Privatpatient in privaten oder öffentlichen Krankenhäusern teilweise oder ganz deckt und sich auch auf manche Dienste erstrecken kann, für die Medicare keine Leistungen anbietet, z.B. zahnärztliche Dienste, die meisten optischen Dienste und Krankentransporte. ). Die Kosten und Arten des Versicherungsschutzes sind sehr verschieden, daher sollten Sie, falls Sie sich für eine private Krankenversicherung entscheiden, **alle Einzelheiten sorgfältig überprüfen, bevor Sie die Versicherung abschließen**.

## Bonus

Die Regierung bietet finanzielle Vorteile für jene, die eine private Krankenversicherung abschließen wollen. Wenn Sie eine private Krankenversicherung in Erwägung ziehen, sollten Sie Folgendes berücksichtigen:

1. **30-Prozent-Rabatt** – Alle Australier mit Anspruch auf Medicare und eine Krankenversicherungspolice, die Krankenhausbehandlung, allgemeine Behandlungen („Zusatzleistungen“ oder „Extras“) oder beides deckt und den Anforderungen entspricht, sind zu einem 30-prozentigen Rabatt auf die Kosten der Privatkrankenversicherung berechtigt. (Für Personen zwischen 65 und 69 Jahren beträgt der Rabatt 35 Prozent, für Personen über 70 Jahren wird ein 40-prozentiger Rabatt gewährt.)
2. **The Medicare Levy Surcharge (die Medicare-Abgabe)** – Die meisten Australier entrichten diese Abgabe, die zusammen mit dem zu leistenden Steuerbetrag gezahlt wird. Die Medicare-Abgabe beträgt 1 Prozent des Einkommens von Personen, deren Einkommen eine gewisse Einkommensgrenze überschreitet und

die keine Privatkrankenversicherung haben. Zur Zeit liegt die Einkommensgrenze bei jährlich AUD 70.000 für Einzelstehende und AUD 140.000 für Paare oder Familien.

- 3. Lifetime Health Cover (lebenslange Krankenversicherung)** – Dieses Schema soll dazu anregen, so früh wie möglich eine Privatkrankenversicherung abzuschließen. Schließt eine Person eine Versicherung nach dem 1. Juli ab, der ihrem 31. Geburtstag folgt, zahlt sie für die gleiche Police mehr als eine Person, die diese Versicherung vor dem 1. Juli abgeschlossen hat. Unter diesem Schema steigen die Versicherungsprämien pro Jahr, in dem keine Versicherung abgeschlossen wird, um 2 Prozent.

Für Neueinwanderer, die nach dem 1. Juli in Australien ankommen und deren 31. Geburtstag auf ein Datum nach dem 1. Juli fällt, gelten Sonderregelungen. Sie zahlen keine höheren Versicherungsbeträge, wenn sie innerhalb von 12 Monaten, nachdem sie bei Medicare als anspruchsberechtigt angemeldet sind, eine Privatkrankenversicherung abschließen.

Sie sollten erwägen, nach Ihrer Anmeldung bei Medicare innerhalb eines Jahres eine Privatkrankenversicherung abzuschließen. Wenn Sie länger als 12 Monate warten, müssen Sie im Rahmen des Lifetime Health Cover für pro Lebensjahr über 30 Jahre einen Versicherungszuschlag von 2 Prozent zahlen.

### Weitere Informationen

Weitere Informationen über private Krankenversicherungen finden Sie auf den Websites der [www.health.gov.au](http://www.health.gov.au) und [www.phiac.gov.au](http://www.phiac.gov.au) oder über:

**Ombudsman für private Krankenversicherungen**

**1800 640 695**

**Website des Ombudsman für private Krankenversicherungen** [www.phio.org.au](http://www.phio.org.au)

## Medizinische Hilfe

### Notfälle

Notfallbehandlungen erhalten Sie bei bestimmten Kliniken sowie den Notfallabteilungen in Krankenhäusern. Öffentliche und private Krankenhäuser stehen im White Pages Telefonbuch unter 'Hospitals'. Informationen über Ambulanzen finden Sie in Kapitel 3, *Notdienste*.

Wenn Sie ins Krankenhaus gehen, sollten Sie alle von Ihnen benötigten Medikamente sowie Ihre Medicare-Karte, Mitgliedskarte Ihrer privaten Krankenversicherung, Health Benefits oder Pension Concession Card mitnehmen.

In den Unfall- oder Notfallabteilungen öffentlicher Krankenhäuser werden Notfallbehandlungen rund um die Uhr durchgeführt.

Wenn Sie medizinische Hilfe, jedoch keine Notfallbehandlung brauchen, sollten Sie einen Arzt für Allgemeinmedizin aufsuchen.

„HealthDirect“ ist ein kostenloser Gesundheitsberatungsdienst, der 24 Stunden 7 Tage die Woche erreichbar ist. Sie sollten immer versuchen, zuerst Ihren Hausarzt zu kontaktieren. Wenn dieser jedoch nicht erreichbar ist, bieten Ihnen erfahrene Krankenschwestern sofortige fachkundige Beratung über die Dringlichkeit Ihrer Beschwerden und was zu tun ist. HealthDirect ist eine Initiative der staatlichen Regierung und der Bundesregierung.

**HealthDirect**

**1800 022 222**

**Website**

[www.health.wa.gov.au/services/detail.cfm?Unit\\_ID=799](http://www.health.wa.gov.au/services/detail.cfm?Unit_ID=799)

### Ärzte für Allgemeinmedizin

Falls Ihre Situation kein Notfall ist, sollten Sie zuerst einem/r „general practitioner (GP)“ (Hausarzt/ärztin) oder eine Gemeinschaftspraxis aufsuchen. Sie können sich aussuchen,

welchen Arzt Sie besuchen wollen – sie stehen in den Yellow Pages (Gelbe Seiten) unter 'Medical practitioners'.

Ihr Arzt hat die Möglichkeit, eine Abrechnungsart namens **bulk bill** anzuwenden. Dies bedeutet, dass Sie ein Medicare-Formular unterzeichnen, welches der Arzt an Medicare einsendet. Der Arzt erhält dann sein Honorar direkt durch Medicare. Andernfalls stellt der Arzt Ihnen direkt eine Rechnung, und Sie können die Kosten dann über Medicare oder Ihre private Krankenversicherung zurückerstattet bekommen (falls Sie hierauf Anspruch haben). In jedem Falle müssen Sie Ihre Medicare-Karte (und Health Care Card, falls Sie eine solche besitzen) mitbringen.

### **Dolmetscher**

Ärzte haben telefonisch Zugang zu einer Prioritätsleitung, um während Ihres Gesprächstermins mit einem Dolmetscher sprechen zu können. Dies kostet weder Sie noch den Arzt etwas, wenn Sie australischer Staatsbürger oder permanenter Einwohner sind und wenn der Arztbesuch von Medicare abgedeckt ist. Ihr Arzt kann bei Bedarf auch einen Dolmetscher vor Ort buchen,

**TIS National Doctors Priority Line** –(Arzttelefon) (rund um die Uhr) **1300 131 450**

**TIS National -Website**

[www.immi.gov.au/tis](http://www.immi.gov.au/tis)

### **Fachärzte**

Wenn Sie einen Facharzt wünschen, müssen Sie vorher einen Allgemeinarzt (GP) aufsuchen. Der Allgemeinarzt wird Sie an einen Facharzt oder für andere spezielle Behandlungen überweisen, wenn Sie eine Weiterbehandlung benötigen.

### **Medikamente**

Wenn Sie nach Meinung Ihres Arztes Medikamente benötigen, kann er Ihnen ein Rezept ausstellen, mit dem Sie zu einem **chemist shop** (Drogerie) (oder einer **pharmacy** (Apotheke)) gehen. Viele Medikamente, zum Beispiel Antibiotika, sind nur über Rezept erhältlich. Wenn Sie über eine Health Care Card oder Pension Concession Card von Centrelink verfügen, haben Sie Anspruch auf bestimmte verbilligte Medikamente. Wenn Sie Ihre Medikamente von der Apotheke abholen, müssen Sie ebenfalls Ihre Medicare-Karte mitbringen.

Es ist wichtig, Aufkleber und Anweisungen auf Medikamenten sorgfältig zu lesen und Fragen zu stellen, falls irgendetwas unklar sein sollte. Beratung oder Informationen über Medikamente erhalten Sie von Ihrem Apotheker oder über:

**Medicines Line** (telefonische Medikamente-Beratung)

**1300 888 763**

(Montag bis Freitag, 9:00 bis 18:00)

**Website**

[www.nps.org.au](http://www.nps.org.au)

In den **Child Health Centres** überwachen und dokumentieren speziell ausgebildete Kinderkrankenschwestern die Entwicklung kleiner Kinder von Geburt bis zum Schulalter. Die Stellen sind in allen Stadtteilen zu finden, und ihre Adressen und Telefonnummern können bei HealthInfo erfragt werden. Wenden Sie sich bitte an:

[HealthInfo](#)

**1300 135 030**

Eltern von Kindern kulturell und sprachlich diverser Herkunft können Informationen über Kinderbetreuung auch über die **Ethnic Childcare Resource Unit** beziehen.

[Ethnic Childcare Resource Unit](#)

### **Community Health Centres** (örtliche Gesundheitszentren)

**Community Health Centres** (örtliche Gesundheitszentren) bieten Gesundheitsdienste für Menschen aller Altersgruppen zu niedrigen Preisen an. Nicht alle Zentren bieten die gleichen Dienste an. Meist werden jedoch Krankenpflege, Gesundheitserziehung und –förderung,

Physiotherapie, zahnärztliche Dienste, medizinische Betreuung, Beratungsdienste und Sozialfürsorge angeboten.

Diese stehen im Telefonbuch unter 'Community Health Centres' oder 'Health'.

## Geistige Gesundheit

Es gibt verschiedene Dienste für Menschen, die psychische Probleme haben oder an einer Geisteskrankheit leiden. In der Regel sollten sich Personen mit psychischen Problemen an einen Arzt für Allgemeinmedizin oder ein lokales Gesundheitszentrum wenden.

## Dienste für Menschen diverser kultureller und sprachlicher Herkunft

Viele Krankenhäuser und große Gesundheitszentren stellen Teams von Fachkräften für Gesundheitsdienste für die örtlichen Einwanderergemeinden bereit. Diese Dienste umfassen Beratung, Überweisung und Gesundheitsinformationen. Sie können Ihr örtliches Krankenhaus oder Gesundheitszentrum anrufen, um zu erfahren, ob es für Ihre Sprachgruppe eine/n **Multicultural Health Worker** (im Gesundheitswesen tätige Person mit multikulturellen Kenntnissen, z.B. Mehrsprachigkeit, Kenntnisse der kulturell und sprachlich diversen Gemeinde) gibt.

Die Migrant Health Unit ist eine von vielen Organisationen, die speziell zur medizinischen Behandlung, Beratung und Überweisung für Neueinwanderer staatlich gefördert werden.

**Migrant Health Unit**  
17 Murray Street  
PERTH

**9221 4445**

## Kindersicherheit und Unfallverhütung

Kidsafe, die Child Accident Prevention Foundation of Australia (australische Stiftung zur Kinderunfallverhütung) ist eine private Organisation, die den Eltern und der Allgemeinheit Informationen und Dienste zur Kindersicherheit bereitstellen. Auf den Kidsafe Websites für Western Australia und Victoria finden Sie übersetzte Merkblätter.

**Kidsafe WA**

**9340 8041**

**Help in languages other than English**

**131 450**

**Website**

[www.kidsafe.com.au](http://www.kidsafe.com.au)

## Impfprogramm

Impfungen schützen Kinder (und Erwachsene) gegen schädliche Infektionen. Impfen ist nicht Pflicht, wird aber für alle Kinder empfohlen. Manche Staaten und Territorien (NSW, VIC, TAS und das ACT) verlangen die Vorlage des Impfscheins, wenn ein Kind zur Kinderbetreuung oder in der Schule angemeldet wird. Dies dient dazu, die Schule oder Kinderbetreuungsstätte wissen zu lassen, welche Kinder nicht geimpft sind. Impfungen können von Ihrem Hausarzt oder im örtlichen Gesundheitszentrum durchgeführt werden.

Wenn Sie Impfungen durch Ihr Gesundheitszentrum oder Ihre Gemeindeverwaltung haben möchten, sollten Sie sich mit diesen Stellen in Verbindung setzen, um zu erfahren, welche Impfungen wann zur Verfügung stehen.

Wenn Ihre Kinder nicht geimpft sind, haben Sie möglicherweise keinen Anspruch auf finanzielle Unterstützung für Kinderbetreuung.

Sie erhalten den Kinderbetreuungszuschuß nur, wenn die Impfungen Ihres Kindes auf dem neuesten Stand sind, oder wenn Sie eine Impffreistellung für Ihr Kind vorweisen können.

**National Immunisation Infoline** (Impfungs-Infotelefon) **1800 671 811**

**[Australian Childhood Immunisation Register](#)**  
(Australisches Impfregister für Kinder) **1800 653 809**

**National Immunisation Website**  
(Nationale Impfungs-Website) **<http://immunise.health.gov.au>**

## Zahnärztliche Dienste

Es gibt private Zahnärzte in Ihrer Nähe, die normalerweise für ihre Dienste eine Gebühr erheben. Sie sollten sich überlegen, eine private Krankenversicherung abzuschließen, denn diese deckt Ihre zahnärztlichen Kosten teilweise ab.

Staats- und Territorialregierungen haben ebenfalls ein begrenztes Angebot an kostenloser Zahnpflege für anspruchsberechtigte Personen, die sich im Besitz einer Konzessionskarte von Centrelink befinden. Die zur Verfügung stehenden Dienste sind hauptsächlich Schmerzlinderung sowie einige grundlegende zahnärztliche Behandlungen wie zum Beispiel Gebisse. Um Einzelheiten über die in Ihrer Nähe verfügbaren Services zu erfahren, setzen Sie sich entweder mit Ihrem Gesundheitszentrum oder Krankenhaus bzw. mit Centrelink in Verbindung (siehe Kapitel 8, *Soziale Sicherheit*), um zu erfahren, ob Sie Anspruch auf eine Konzession haben.

Kostenlose Zahnbehandlungen stehen allen Kindern im Vorschulalter bis zur 11. Klasse (bis zur 12. Klasse in entfernt gelegenen Gebieten) zur Verfügung. Der Schwerpunkt liegt auf Vorbeugung, Zahnhygiene und der frühzeitigen Behebung von Zahnproblemen .

Weitere Informationen erhalten Sie bei

**Department of Health** **[www.health.wa.gov.au/services/category.cfm?Topic\\_ID=9](http://www.health.wa.gov.au/services/category.cfm?Topic_ID=9)**

## Zugang zu Altenpflegediensten

Pflege in einem Altersheim ist für ältere Menschen, die aus verschiedenen Gründen nicht mehr zu Hause leben können, zum Beispiel wegen einer Krankheit oder Behinderung, eines Trauer- oder Notfalls, der Bedürfnisse ihrer Pfleger, Verwandten oder Freunde, oder einfach weil es schwieriger ist, zu Hause ohne Hilfe auszukommen. Personen mit geringeren Pflegebedürfnissen als denen, die in einem Altersheim geboten werden, sollten eigenständige Seniorenwohnungen oder Seniorensiedlungen in Betracht ziehen.

Aged Care Assessment Teams (ACATs) beraten Sie darüber, welche Arten von staatlich finanzierten Diensten Sie brauchen, um weiterhin zu Hause zu leben, oder ob Sie in ein Altersheim übersiedeln sollten.

Wenn Sie in ein Altersheim ziehen möchten, gibt es 5 Dinge, die Sie tun müssen:

- Ihren Anspruch feststellen
- ein Altersheim finden
- die Kosten ermitteln
- einen Aufnahmeantrag stellen
- Umzug und Eingewöhnung planen.

Bei allen Fragen zur Altenpflege wenden Sie sich an:

**Aged and Community Care InfoLine**  
(Altenpflege in der Gemeinde - Infotelefon)

**1800 500 853**

**Seniors website** (Senioren-Website)

[www.seniors.gov.au](http://www.seniors.gov.au)

Es gibt eine Reihe von Pflegediensten (Pflege für Personen, die in ihren eigenen Heimen oder in der Gemeinde leben) sowie Heimpflegedienste (Pflege für Menschen, die in Pflegeheimen oder Wohnheimen leben) für ältere Menschen. Telefonkontaktangaben für eine Reihe von Altenpflegeorganisationen in Western Australia (einschließlich besonderer Dienstleistungen für Personen nichtenglischer Herkunft) sind unter 'Aged' im Telefonbuch zu finden.

**Commonwealth Carelink Centres** bieten Informationen und Unterstützung für die Betreuer von älteren und behinderten Menschen. Für mehr Informationen kontaktieren Sie

**Commonwealth Carelink Centres**  
**Carelink Centres website**

**1800 052 222**

[www.commcarelink.health.gov.au](http://www.commcarelink.health.gov.au)

## **Weitere Informationen**

Weitere Informationen und Einzelheiten über andere Gesundheitsdienste erhalten Sie über Ihren Hausarzt, das örtliche Gesundheitszentrum, das Krankenhaus oder eine Apotheke.

# 12. Freizeit und Medien

## Aktivitäten im Freien

Australien ist für Aktivitäten im Freien wie Reisen, Wandern, Camping und Sport gut geeignet. Wenn Sie sich im Freien aufhalten, sollten Sie die folgenden Sicherheitsregeln beachten:

- Am Strand sollten Sie nur in Bereichen schwimmen, die durch Rettungsschwimmer beaufsichtigt werden. Schwimmen Sie immer zwischen den Flaggen. Nicht alle Strände werden durch Rettungsschwimmer beaufsichtigt.
- Schwimmen und angeln Sie niemals alleine.
- An sonnigen Tagen sollten Sie einen Hut oder eine Mütze tragen, um Sonnenbrand und Hautkrebs zu vermeiden. Dies ist besonders für kleine Kinder wichtig. Viele Schulen bestehen darauf, dass in den Sommermonaten Sonnenhüte getragen werden.
- Benutzen Sie Sonnencreme, die Sie in einer Apotheke oder einem Supermarkt kaufen können.
- An Tagen mit **totalem Feuerverbot** sind offene Feuer und Grillen nicht gestattet. Weitere Informationen über Tage mit totalem Feuerverbot bekommen Sie bei:

**Wettervorhersage**

**1196**

**Bureau of Meteorology Website**

[www.bom.gov.au/weather/](http://www.bom.gov.au/weather/)

**The Royal Life Saving Society  
Australia**

[www.royallifesaving.com.au](http://www.royallifesaving.com.au)

**Swim Australia**

[www.swimaustralia.org.au](http://www.swimaustralia.org.au)

**Kidsafe**

[www.kidsafe.com.au](http://www.kidsafe.com.au)

Das **Department of Environment and Conservation (DEC)** bietet wichtige Informationen über die Parks und Freizeiteinrichtungen in Western Australia, einschließlich Zugang zu Naturschutzgebieten.

[Department of Environment and Conservation](http://www.dec.wa.gov.au)

**08 9334 0333**

## Besondere Veranstaltungen

In Perth findet jedes Jahr eine Reihe besonderer Veranstaltungen statt. Es handelt sich hierbei um Tanz- und Theatervorstellungen, Kunstausstellungen, Musikvorführungen, Sportwettkämpfe, Messen und Ausstellungen. Diese sind in einer kostenlosen, wöchentlich erscheinenden Broschüre namens **What's on in Perth** aufgeführt, die über verschiedene Stelle bezogen werden können, unter anderem bei den Besucherzentren von Western Australia, wo Sie mündliche Informationen über derzeitige oder zukünftige Veranstaltungen erfragen können. Bitte wenden Sie sich an:

**WA Visitors Centre**

**1300 361 351**

[www.wavisitorcentre.com](http://www.wavisitorcentre.com)

## Medien

Die meisten Zeitschriftenläden in großen Einkaufszentren führen Zeitungen in einer Reihe von Sprachen. Wenn Sie eine bestimmte Zeitung, die Sie gerne lesen möchten, nicht finden, können Sie darum bitten, dass diese für Sie bestellt wird.

Fernseh- und Radiosender des [Special Broadcasting Service \(SBS\)](#) senden Programme in vielen verschiedenen Sprachen. Die wöchentlichen Programme sind in Großstadtzeitungen zu finden. Eine Liste ethnischer Radiosender ist über die Website des National Ethnic and Multicultural Broadcasters' Council (NEMBC) unter [www.nembc.org.au](http://www.nembc.org.au) erhältlich.

Die Sendefrequenz des SBS Radio in Western Australia ist **96.9FM**; der SBS Fernsehsender sendet auf **Kanal 28 (UHF)**.

**Bevor sie einen Vertrag über Kommunikationsdienste abschließen**, sollten sich alle Kunden vergewissern, dass sie den betreffenden Service auch wirklich brauchen. Es hat schon Fälle gegeben, wo Leute Abonnements für Pay-TV abgeschlossen hatten, weil sie der Meinung waren, dies für den Empfang von kostenlosen Fernsehprogrammen zu benötigen.

## Internet

Es gibt eine Reihe von Programmen, die kostenlosen oder billigen Zugang zum Internet sowie entsprechendes Training für Personen anbieten, die sonst keinen Zugang dazu hätten. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Gemeindeverwaltung oder Ihrer örtlichen Schule (in ländlichen und regionalen Gebieten). Öffentliche Büchereien können ebenfalls kostenlosen Zugang zum Internet anbieten.

**Australian Libary Gateway** (Gateway der australischen Büchereien)

[www.nla.gov.au/libraries](http://www.nla.gov.au/libraries)

**Australische Internetcafes**

[www.qnomon.com.au/publications/netaccess/](http://www.qnomon.com.au/publications/netaccess/)

# 13. Department of Immigration and Citizenship

Das **Department of Immigration and Citizenship (DIAC)** ist Ihre Anlaufstelle für alle Angelegenheiten im Zusammenhang mit Visa und australischer Staatsbürgerschaft. Auf der DIAC-Website **Living in Australia** finden Sie außerdem eine Menge allgemeiner Informationen, unter anderem auch zu Fragen der Ansiedlung in Australien.

**DIAC-Anfragen** **131 881**

**DIAC-Website** [www.immi.gov.au](http://www.immi.gov.au)

**Living in Australia-Website** [www.immi.gov.au/living-in-australia](http://www.immi.gov.au/living-in-australia)

DIAC-Bezirksbüros kümmern sich um eine Reihe von Einwanderungsdienstleistungen wie zum Beispiel Visa und Genehmigungen, sowie Anträge auf temporäre oder permanente Aufenthaltsgenehmigungen:

## **Western Australian DIAC Office**

411 Wellington St  
PERTH WA 6000  
Tel: **13 1881**

## **Australische Staatsbürgerschaft**

Für die meisten permanenten Einwohner ist der erste Schritt auf dem Weg zur Staatsbürgerschaft das Bestehen des Staatsbürgertests. Um sich auf den Test vorzubereiten, sollten Sie das Staatsbürgerbuch durchlesen, das über die unten angegebene Website abgerufen werden kann.

Wenn Sie den Test erfolgreich absolviert haben und den anderen Erfordernissen für australische Staatsbürgerschaft nachgekommen sind (einschließlich der Forderung, eine bestimmte Zeitspanne in Australien gelebt zu haben und einen guten Leumund zu besitzen), müssen Sie einen Antrag auf die australische Staatsbürgerschaft stellen. Wird Ihr Antrag genehmigt, so werden Sie zu einer Staatsbürgerschaftszeremonie eingeladen. Bei dieser Zeremonie werden die meisten erwachsenen Antragsteller aufgefordert, ein Treuegelöbnis abzulegen, bevor sie australische/r Staatsbürger/in werden. Weitere Informationen über die australische Staatsbürgerschaft, u.a. Bedingungen für eine Anspruchsberechtigung und Antragsformulare, erhalten Sie online oder telefonisch unter:

**Citizenship Information Line** (Staatsbürgerschafts-Infotelefon)  
(in Australien) **131 880**

**Citizenship-Website** (Staatsbürgerschafts-Website) [www.citizenship.gov.au](http://www.citizenship.gov.au)

Wenn Sie australischer Staatsbürger geworden sind, können Sie einen australischen Reisepass beantragen. Wenn Sie außer Ihrer australischen Staatsbürgerschaft auch die Staatsbürgerschaft eines anderen Landes beibehalten, sollten Sie bei der Ein- und Ausreise nach und aus Australien Ihren australischen Reisepass benutzen.

Australische Staatsbürger sind verpflichtet, sich im Alter von 18 Jahren oder darüber als Wähler anzumelden. Sie können dies gleich bei Ihrer Staatsbürgerschaftszeremonie erledigen lassen. Sie können sich bereits mit 17 Jahren anmelden, sodass Sie wählen können, sobald Sie 18 werden.

Anmeldeformulare sind in Postämtern, Büros der **Australian Electoral Commission (AEC)** sowie über die AEC-Website erhältlich. Mit dem Ausfüllen eines Formulars sind Sie automatisch für Bundes-, Staats-/Territorial- und die meisten Bezirkswahlen angemeldet. Ein neues Anmeldeformular muss ausgefüllt werden, wenn Sie an eine neue Adresse umziehen. Weitere Informationen finden Sie auf der Website (auch in nicht-englischen Sprachen) sowie über die AEC.

## Wiedereinreisevisa

Wenn Sie in Australien eine permanente Aufenthaltserlaubnis haben und Australien für einen bestimmten Zeitraum verlassen wollen, danach aber wieder zurückkehren möchten, so kann es sein, dass Sie ein **Resident Return Visa** brauchen. Setzen Sie sich mit DIAC in Verbindung, um zu erfahren, ob ein solches für Ihre Rückkehr nach Australien notwendig ist.

## Familienbesuche in Australien

### Zum Besuchen

Besucher müssen ein Visum beantragen, das den gesamten Zeitraum ihres Besuchs in Australien abdeckt. Jede Art von Besuchervisum hat besondere Bedingungen, über die Sie sich beim nächstgelegenen **Australian Overseas Immigration Office** (siehe unten) näher informieren können.

Das System **Electronic Travel Authority (ETA)** steht Inhabern von Reisepässen aus mehr als 30 Ländern über autorisierte Reisebüros und Fluglinien sowie die meisten diplomatischen Vertretungen Australiens zur Verfügung. ETAs erlauben es vielen Kurzzeitbesuchern nach Australien, die notwendige Einreisegenehmigung gleichzeitig mit der Reisebuchung zu erhalten. Bei ETAs muss der Reisende kein Antragsformular für ein Visum ausfüllen. Weitere Informationen finden Sie unter [www.eta.immi.gov.au/](http://www.eta.immi.gov.au/)

### Zum Einwandern

Das australische Einwanderungsprogramm besteht aus drei Hauptteilen:

- **Familienzusammenführung.** Der Antragsteller muss eine/n Familienangehörige/n als Bürge/in in Australien haben.
- **Einwanderung von Fachkräften.** Der Antragsteller muss über Fähigkeiten oder Fachwissen verfügen, die der Wirtschaft oder anderen Bereichen des australischen Lebens dienlich sind.
- **Flüchtlings-, humanitäre, besondere humanitäre und besondere Hilfsprogramme.**

Für jede Einwanderungskategorie gibt es genaue Voraussetzungen, die Ihre Verwandten erfüllen müssen, wenn sie einwandern wollen. Einwanderungsregeln sind komplex und ändern sich oft, sodass es am besten ist, sich mit DIAC in Verbindung zu setzen und Ihre individuelle Situation zu besprechen. Weitere Informationen finden Sie unter:

**Einwanderung nach Australien**

[www.immi.gov.au/immigration.htm](http://www.immi.gov.au/immigration.htm)

Eine Liste der australischen Einwanderungsbüros im Ausland finden Sie unter [www.immi.gov.au/contacts/overseas/index.htm](http://www.immi.gov.au/contacts/overseas/index.htm)

# 14. Gemeindeverwaltungen und Dienstleistungen der Gemeinde

Australien hat drei Ebenen der Regierung: Commonwealth, Staat oder Territorium und Gemeindeverwaltungen. Ihre Gemeindeverwaltung kümmert sich um das Gebiet, in dem Sie leben und bietet den Menschen in Ihrer örtlichen Gemeinde viele wichtige Dienstleistungen. Gemeindeverwaltungen werden hauptsächlich über die Grundsteuern finanziert, die von örtlichen Immobilienbesitzern gezahlt werden. Sie müssen kein Immobilienbesitzer sein, um diese Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen.

## Dienstleistungen der Gemeinde

Gemeindeverwaltungen stellen den Gemeindegruppen oft öffentliche Gebäude sowie Sport-, Freizeit- und Kultureinrichtungen zur Benutzung zur Verfügung. Gemeindeverwaltungen sorgen oft auch für ein breites Angebot an Dienstleistungen wie Kindergesundheitszentren, Kinderbetreuungscentren, Jugendarbeiter und Alten- und Behindertendienste.

## Multikulturelle Dienstleistungen

Viele Gemeindeverwaltungen beschäftigen multikulturelle Gemeindearbeiter, die Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen können, während Sie sich an das Leben in Australien gewöhnen. Manche bieten auch Dienstleistungen an, die speziell auf die Bedürfnisse älterer Personen mit kulturell und sprachlich diverser Herkunft zugeschnitten sind.

## Büchereien

Die meisten Gemeinden haben öffentliche Büchereien, denen man beitreten und von denen man kostenlos Bücher ausleihen kann. Büchereien haben oftmals auch Bücher in nicht-englischen Sprachen oder können solche anfordern. Die meisten Büchereien bieten außerdem Zugang zum Internet an.

## Andere Dienstleistungen

Gemeindeverwaltungen halten Straßen und öffentliche Toiletten instand und sorgen dafür, dass Geschäfte und Gaststätten sich an die Gesundheitsvorschriften halten. Sie kontrollieren Bauvorhaben, und wenn Sie als Hausbesitzer Änderungen vornehmen wollen, müssen Sie sich an Ihre zuständige Gemeindeverwaltung wenden, um diese genehmigt zu bekommen.

Gemeindeverwaltungen sind ebenfalls für Müllabfuhr und Recycling verantwortlich. Abholzeiten können über die Gemeindeverwaltung oder bei Ihren Nachbarn erfragt werden.

## Weitere Informationen

Besuchen Sie Ihre Gemeindeverwaltung oder Ihre Gemeindebücherei, wenn Sie weitere Informationen über die Dienstleistungen in Ihrer Nachbarschaft wünschen. Die Telefonnummern und Adressen der Gemeindeverwaltung stehen unter dem Namen des örtlichen Bezirks im Telefonbuch. Hier finden Sie die Experten in Bezug auf Ihr Gebiet! Informationen über Gemeindeverwaltungen sind auch von der Website [www.gov.au](http://www.gov.au) abrufbar.

**WA Local Government Association**

**9321 5055**

[www.walga.asn.au](http://www.walga.asn.au)